

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

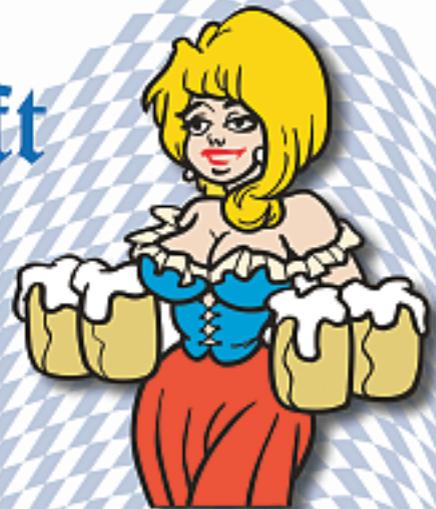
▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

OKTOBERFEST

**Kein Eintritt unter 16 Jahren
Ausweiskontrolle**

**zapft
is!!!**



Samstag, 9. Oktober 2010

FESTHALLE OBERWOLFACH

**saugate Musik
mit "Tom & Andy"**

**Weißwurst, Hendl
Maß vom Fass, Weißbier
Bayrische Spezialitäten.**

**Einlass: 20.00 Uhr
Eintritt: 5 Euro**

**Ab 20.30 Uhr Fassanstich
ERSTES FASS IST FREIBIER !!**

Auf Euer Kommen freut sich die
Wolfszunft Oberwolfach

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell



Von Daheim aus beim örtlichen Lieblingshändler einkaufen und die Waren nach Hause liefern lassen

Metzger, Bäcker, Apotheker und Lebensmitteleinzelhändler aus Wolfach und Oberwolfach haben sich mit dem Caritasverband Wolfach-Kinzigtal e. V. zusammengetan, um gemeinsam den ersten virtuellen Wolfacher Einkaufsladen zu betreiben und einen Lieferdienst anzubieten.

Die Stadt Wolfach und die Projektpartner haben am 5. Oktober 2010 gemeinsam mit dem Regionalverband Südlicher Oberrhein und der Technischen Universität Kaiserslautern den Online-Shop www.wolfach-bringt's.de eröffnet.



Bürgermeister Gottfried Moser tätigt die erste Bestellung im Online-Shop. Mit dabei (von rechts): Detlef Kappes (Geschäftsführer Caritasverband), Dr. Hans-Jörg Domhardt (TU Kaiserslautern), Dr. Dieter Karlin (Direktor Regionalverband Südlicher Oberrhein), Linda Kiefer und Fritz Klieber (Werbeagentur Schleiner & Partner, Freiburg).

„Wolfach bringt's“ ist eine Initiative des Europäischen Projekts ACCESS, das helfen will, die Grundversorgung und deren Erreichbarkeit im strukturschwachen ländlichen Raum zu verbessern. Dazu gehört u. a., die kleinteilige Einzelhandelsstruktur und andere Dienstleistungsangebote zu sichern. Es ist das Ziel, zukunftsfähige Strukturen zu entwickeln und zu etablieren, die den Menschen den Alltag erleichtern und Händlern vor Ort eine Perspektive geben könne.

Der Online-Shop auf www.wolfach-bringt's.de bietet den Einwohnern von Wolfach und den Ortsteilen die Möglichkeit, zu jeder Zeit viele Waren der ortsansässigen Händler zu bestellen. Um Haushalten ohne Internetanschluss ebenfalls die Möglichkeit zu bieten, von Zuhause aus einzukaufen, können die Waren auch über ein Bestellformular (siehe Seite 5) per Fax oder auch telefonisch bestellt werden. Hierzu wird an alle Haushalte in der kommenden Woche außerdem noch ein Produktkatalog mit Bestellzettel und ein Flyer verteilt.

An zwei Tagen in der Woche werden die Waren dann direkt an die Haustür geliefert.

Es ist gelungen, dass „Wolfach bringt's“ ausschließlich von Menschen und Institutionen vor Ort getragen wird: Den Lieferdienst sowie die Service-Stelle des Shops hat die Wolfacher Caritas-Station übernommen. Als Träger der Initiative fungiert vorerst der Caritas-Verband Wolfach-Kinzigtal e. V.. Die Anschaffung der Transportmaterialien wurde dankenswerterweise vom E-Werk Mittelbaden finanziell unterstützt.

Die Projektpartner sind zuversichtlich, dass die Initiative „Wolfach bringt's“ für viele ländliche Gebiete zum Vorbild werden kann. Nach Freiamt (Landkreis Emmendingen) ist Wolfach nun die zweite Gemeinde, die mit einem gemeinsamen Online-Shop des lokalen Einzelhandels an den Start geht.



Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Reisebericht von Barbara Reisinger

Am Mittwoch, 13. Oktober 2010 findet ab 14.30 Uhr ein Reisebericht mit Barbara Reisinger über ihre Israelreise statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen	

Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss
Bürgerbüro Petra Weiß 8353-13
Amtliches Nachrichtenblatt Esra Cosan (nachm.) 8353-13
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags) Elke Stephani 8353-24

Sekretariat, Kurtaxe (vorm.) Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser

Amtl. Nachrichtenblatt (vorm.) Esra Cosan 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft Manfred EBlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt Bettina Moser 8353-35

EDV, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung

Friedhofsverwaltung Martina Hanke 8353-42

Wohnbauförderung

Sekretariat Elisabeth Landgraf 8353-41

Grundbuchamt, Märkte Hans Heizmann 8353-45

Schulen, Kindergärten

Sekretariat Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags) Theresia Zefferer 8353-81

Fax 8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung 8353-84

Stadtkapelle Wolfach
Musikzimmer 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen;
 Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe
 Hilfen; Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0 78 1 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmütter/-
 eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an El-
 tern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e.V., Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-
 12 (Frau Ingrid Kunde, Dipl. Soz. Arb.), www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: ingrid.kunde@diakonie-ekiba.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Apotheken-Bereitschaftsdienst

A Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert
 mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils
 morgens 8.30 Uhr.
 Donnerstag, 07.10.2010 Schloss-Apotheke, Wolfach
 Freitag, 08.10.2010 Linden-Apotheke, Oberwolfach
 Samstag, 09.10.2010 Bären-Apotheke, Hornberg
 Sonntag, 10.10.2010 Kinzigtal-Apotheke, Haslach
 Montag, 11.10.2010 Apotheke zur Eiche, Hausach
 Dienstag, 12.10.2010 Stadt-Apotheke, Wolfach
 Mittwoch, 13.10.2010 Kloster-Apotheke, Haslach
 Donnerstag, 14.10.2010 Schloss-Apotheke, Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460

\$ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 08.10.2010, 18.00 Uhr bis Montag,
 11.10.2010, 8.00 Uhr
 Medizinisches Versorgungszentrum Lahr, Praxis Dr.
 Friedrich, Hauptstr. 5, Wolfach, Tel. 07834/ 9182
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 09.10.2010, 8.00 Uhr bis Montag, 11.10.2010,
 8.00 Uhr
 Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstr. 68, Hausach
 Tel. 07831/1777
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

www.wolfach-bringts.de

Kirchplatz 2
77709 Wolfach

Telefon 86703-11 / Fax: 86703-20



FAX-BESTELLUNG

Anmeldung als Neu-Kunde/Kundin

Vor-/Nachname _____

Straße/Hausnr. _____

PLZ/Ort _____

Telefonnr. _____

E-Mail-Adresse _____

Kontoverbindung (Lastschrift-Ermächtigung)

Anmerkungen (z. B. „Bitte nur nach 18 Uhr liefern“; „Wenn niemand zu Hause, bitte bei Müller klingeln“ etc.)

Ich versichere, dass die von mir angegebenen Daten richtig sind.

Ort, Datum, Unterschrift

Einladung zur Vereinsvertreterversammlung

Am Dienstag, 12. Oktober 2010, 19.00 Uhr sind alle Vorsitzenden der Wolfacher Vereine eingeladen zur Versammlung der Vereinsvertreter in das Kurgartenhotel.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Vereinssprecher
- 3) Verschiedenes
- 4) Vereinstermine 2011
- 5) Terminplanung Kurkonzerte und Heimatabende 2011

Stadt Wolfach
Gottfried Moser
Bürgermeister

Große Gemeinschaft beim Betriebsausflug der Stadtverwaltung

Am vergangenen Freitag unternahm alle Abteilungen der Stadtverwaltung Wolfach, einschließlich der Rentner und Pensionäre, einen gemeinsamen Ausflug. Von Wolfach aus ging es zuerst mit dem Bus nach Hechingen zur Besichtigung der malerischen Burg Hohenzollern. Nach Burgführung und Einkehr in der Burgschenke ging es weiter nach Tübingen. Dort konnte bei einer Stocherkahnfahrt auf dem Neckar die Herbstsonne genossen werden. Anschließend nutzten viele die Möglichkeit, bei einer Stadtführung mehr über die Universitätsstadt Tübingen zu erfahren oder einfach nur, um gemütlich zu bummeln. Die letzte Etappe führte am Spätnachmittag weiter zum gemeinsamen Abendessen und Abschluss in das Hotel „Sonne“ in Schenkenzell.



Eindrücklich: die Besichtigung der Burg Hohenzollern



Ein Erlebnis: die Stocherkahnfahrt auf dem Neckar

Im Rahmen des Betriebsausflugs konnte Bürgermeister Gottfried Moser langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ehren:

10-jähriges Dienstjubiläum

- Erwin Harter, Mitarbeiter im Städtischen Bauhof
- Maria Stulz, Erzieherin im Städtischen Kindergarten
- Ines Benz, Leiterin des Städtischen Kindergartens

20-jähriges Dienstjubiläum

- Regina Bollweber, Kinderpflegerin im Städtischen Kindergarten von 1970 bis 1986 und Raumpflegerin in der Realschule von 2006 bis heute

30-jähriges Dienstjubiläum

- Rosa Fuhlert, Raumpflegerin in der Herlinsbachschule
- Klaus Hettig, Sachbearbeiter im Personalamt, EDV-Administrator



Bürgermeister Gottfried Moser (rechts) mit den Jubilaren: (von links) Rosa Fuhlert, Klaus Hettig, Ines Benz, Maria Stulz, Regina Bollweber. Nicht auf dem Bild ist Erwin Harter.

Dank an die Mitglieder des Personalrats

Bürgermeister Moser bedankte sich auch bei den im April 2010 neu gewählten und den ehemaligen Personalräten für Ihre Tätigkeit. Der neue Personalrat besteht aus den Arbeitnehmervertretern Gerd Schmid (1. Vorsitzender), Hubert Decker (2. Vorsitzender), Uwe Bühler (Beisitzer) und Mathias Schicke (Schriftführer) sowie der Beamtensvertreterin, Christel Ohnemus (Beisitzerin).

Verabschiedung in den Ruhestand

In den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet werden konnte Heinz Gorenflo. Er war von März 1994 bis im Januar 2010 bei der Stadt Wolfach u. a. für die Betreuung der Jockelemühle sowie für die Mäharbeiten und Straßeninstandhaltung im Bereich Kirnbach tätig. Wir wünschen Heinz Gorenflo alles Gute für seinen Ruhestand.



Bürgermeister Gottfried Moser verabschiedet Heinz Gorenflo (rechts) offiziell in den Ruhestand.

Blumenschmuckabschlussabend Ehrung der Preisträger und Blumenpaten

162 Preisträger des Blumenschmuckwettbewerbes, 30 Blumenpaten die öffentliche Anlagen pflegen und die Jurymitglieder erhielten eine Einladung von Bürgermeister Gottfried Moser zum Abendessen im Dorfgemeinschaftshaus Halbmeil. Er bedankte sich damit herzlich bei allen Anwesenden für ihren Einsatz, was das Verschönern durch Blumen des eigenen Umfeldes angeht und überreichte jedem Preisträger eine persönliche Urkunde. Dass von dem prächtigen Blumenschmuck die gesamte Stadt und die Stadtteile Nutzen ziehen, wurde durch eine Präsentation mit wunderschönen Blumenfotos der diesjährigen Bewertungsfahrt aufgezeigt.

Turnusgemäß wurden in diesem Jahr der Stadtteil Kinzigtal und der Straßburger Hof bewertet.

Bewertung SEHR GUT Kinzigtal

Armbruster	Edeltraud	Ippichen	9
Armbruster	Anna Maria	Ippichen	16
Benz	Luitgard	St. Roman	3
Breithaupt	Agnes Sofie	Sulzbächle	41 A
Broghammer-Harter	Silvia	Halbmeil	10
Bühler	Rita Hedwig	Langenbach	6
Dieterle	Monika	Hansjakob-Weg	8
Dieterle	Dorothea	St. Roman	5
Ermer	Josef Anton	Langenbach	6
Gebele	Roland	St. Roman	28
Gebele	Franz	St. Roman	29
Haas	Waltraut	Elmlisberg	3
Haas	Claudia	Hansjakob-Weg	2
Haas	Raimund	Hansjakob-Weg	2
Haas	Ulrike	St. Roman	14
Heitzmann	Ivonne	Ippichen	9
Heitzmann	Theresia	Langenbach	5
Heitzmann	Maria Helena	Schiltacher Str.	26
Heitzmann	Franz Josef	Sonnenmatte	23
Hettig	Inge Hilde	Sonnenmatte	33
Hettig	Karl Josef	Sonnenmatte	33
Hettig	Ulrike Elisabeth	Sonnenmatte	33
Irslinger	Daniela Maria	Langenbach	6
Maier	Viola	Hansjakob-Weg	2
Maier	Angelika	Ippichen	11
Mantel	Erna Franziska	Heubach	41
Mayer	Waltraud	Langenbach	1
Mayer	Tanja Bettina	Übelbach	18
Mayer	Wilhelm	Übelbach	18 A
Mosmann	Erika Franziska Emmi	Langenbach	6
Neef	Ursula Maria	Langenbach	8
Neef	Vera	Langenbach	8
Neef	Elsa	Langenbach	15
Nitsche	Reinhard	Ippichen	11
Oberfell	Gisela Maria	Schiltacher Str.	48
Schelling	Margareta	Sonnenmatte	23
Schillinger	Liane	Horben	3
Schillinger	Bernd Anton	Vor Schiltersbach	4 A
Schmid	Hedwig Monika	Übelbach	20
Schmider	Inge	Langenbach	1
Schmider	Hedwig	Übelbach	17
Schmider	Anna	Übelbach	17
Schmieder	Martina	Hansjakob-Weg	1
Schulz	Gisela	Sonnenmatte	32
Stehle	Maria	Übelbach	19
Sum	Gertrud	St. Roman	4
Vollmer	Albert	Langenbach	3
Vollmer	Gertrud	Langenbach	28
Vollmer	Ingrid	Langenbach	33
Wehrle	Renate Gerda	Sonnenmatte	32
Wust	Ulrike Charlotte	Hansjakob-Weg	4

Bewertung SEHR GUT Straßburger Hof

Bux	Edda Ingrid	Am Kastaniendobel	24
Dobbratz-Deutschmann	Angelika	Spitzbergweg	5 A
Fritsch	Doris Rita	Am Kastaniendobel	16
Gleich	Ingrid Gretel	Spitzbergweg	1
Hauer	Wilhelm	Ostlandstr.	15
Maurer	Annette	Am Kastaniendobel	17

Müller	Hedwig	Ostlandstr.	51
Pirker	Franz James Eduard	Spitzbergweg	5 A
Pirker	Maureen Jane	Spitzbergweg	5 A
	Strachan		
Rittmann	Helene	Am Kastaniendobel	17 A
Schmid	Margareta	Obere Rebbergstr.	6
Staiger	Rita Maria	Straßburgerhofstr.	2
Stulz	Maria	Ostlandstr.	15

Bewertung GUT Kinzigtal

Armbruster	Rosa	Übelbach	26
Bongiovanni Duci	Domenica	Dörflestr.	14
Breithaupt	Franziska Gabriela	Sulzbächle	41
Bühler	Klara Karoline	Sulzbächle	4
Bühler	Anneliese	Sulzbächle	39
Deck	Maria Theresia	Langenbach	9
Dieterle	Emma	Heubach	40
Dieterle	Ida Maria	St. Roman	18
Dieterle	Sabine	St. Roman	18
Duci	Anna Maria	Dörflestr.	14
Eberhard	Angelika Ruth	Sonnenmatte	1
Fahrner	Luitgard	Langenbach	31
Faißt	Claudia Steffanie	Vor Schiltersbach	19
Faist	Amalia	Elmlisberg	5
Firner	Andrea	Schiltacher Str.	76
Firner	Frieda	Schiltacher Str.	76
Firner	Monika Anna	Vor Schiltersbach	5
Fränzen	Petra	Dörflestr.	2
Gebele	Gerlinde	Elmlisberg	1
Gebele	Sandra Petra	Sulzbächle	44
Haas	Sabine Anita	Schulstr.	38
Haas	Elfriede	St. Roman	1
Haas	Hilda	St. Roman	1
Haas	Gabriele Maria	St. Roman	12
Harter	Manuela Ulrike	Ippichen	21
Harter	Michaela Ursula	Leubach	1
Harter	Sonja Rosemarie	Übelwasenweg	1 A
Heizmann	Lina Maria	Schiltacher Str.	55
Hellmig	Ingrid	Vor Schiltersbach	4 A
Hilberer	Sieglinde Hildegard	Schulstr.	34
Huber	Christa Maria	Sonnenmatte	26
Jehle	Hildegard Maria	Langenbach	10
Kern	Helga	Schiltacher Str.	73
Kimmig	Emma	Heubach	43
Krichel	Kathrin	Langenbach	15 A
Lange	Andrea	Baumgartenstr.	6
Lange	Monika	Baumgartenstr.	6
Lapp	Lina Rosa	Langenbach	35
Lehmann	Gabriele Klara	Erdlinsbach	1 A
Mantel	Rosa	Heubach	36
Neef	Rita Maria	Übelbach	25
Neef	Franziska	Übelbach	25 A
Nock	Claudia	Sonnenmatte	3
Petrovic	Jovanka	Schulstr.	14
Schillinger	Elke Andrea	Ippichen	18
Schillinger	Rita Luitgard	Ippichen	18
Schillinger	Hildegard	Schiltacher Str.	88
Schillinger	Theresia	Vor Schiltersbach	4
Schmid	Jasmin Margarethe	Übelbach	23
Schmid	Gertrud	Übelbach	26
Schmider	Anna Elisabeth	Ippichen	6
Schmider	Markus	Ippichen	8
Schmider	Roswitha	Ippichen	23
Schmider	Ingrid Elisabeth	Sonnenmatte	19
Schmidt	Karin	Schulstr.	12
Schmieder	Erika	St. Roman	30
Schneider	Silke	Schiltacher Str.	48
Springmann	Erna	Sonnenmatte	25
Stattmiller-Schillinger	Renate Ursula	Langenbach	32
Stehle	Emma	Schiltacher Str.	46
Stehli	Andrea Isabella	Sonnenmatte	25
Sum	Heike	St. Roman	2
Wernet	Hedwig	Leubach	3
Wick	Ruth Ella	Ippichen	17
Wiegand	Luise	Sonnenmatte	18
Wolber	Elisabeth	Sulzbächle	40
Zühlke	Erika	Dörflestr.	4

Bewertung GUT Straßburger Hof

Bruß	Zehra	Sonnhalde	12
Dieterle	Johannes Friedbert	Hofbauernweg	15
Dietz	Erna	Gartenweg	2
Fuhlert	Rosa	Spitzbergweg	3
Groß	Anneliese Erika	Am Kastaniendobel	6
Groß	Hildegard	Am Kastaniendobel	27
Haberer	Ilse Margarete	Sonnhalde	32
Hauer	Friedhilde	Sonnhalde	7
Janotta	Ursula Christine	Straßburgerhofstr.	11
König	Brunhild	Sonnhalde	26
Kopp	Agnes	Sonnhalde	34
Krause	Maria	Am Kastaniendobel	26
Lauble	Birgitt	Am Kastaniendobel	16
Mosmann	Martin Hermann	Spitzbergweg	7
Oberfell	Daniela	Obere Rebbergstr.	15
Pagels	Hannelore	Straßburgerhofstr.	9
Pfaff	Gabriele Christine	Gartenweg	2
Santos	Celeste Maria	Saarlandstr.	19
Schillinger	Martin	Gartenweg	2
Schillinger	Martha	Ostlandstr.	45
Schmider	Erika	Kreuzbergstr.	9
Schmider	Gudrun Margarete	Obere Rebbergstr.	5
Stiegler	Heike Christine	Spitzbergweg	5
Sum	Philipp	Oberer Kastaniendobel	24
Sum	Priska	Ostlandstr.	45
Waldhauser	Annaliese	Saarlandstr.	18
Wiechern	Helga Ursula	Am Kastaniendobel	28
Wilhelmi-Lerchner	Ilona	Am Kastaniendobel	22
Willis	Maria	Straßburgerhofstr.	7
Wolber	Anna Maria	Ostlandstr.	27
Würtz	Brunhilde Friderike	Zienestr.	3

Für Ihr ehrenamtliches Engagement bei der vorbildlichen Pflege der öffentlichen Anlagen erhielten alle Blumenpaten ein großes Lob und ein kleines Dankeschön:

Frau	Margarete	Dieterle	Schloßstr. 2 a	77709	Wolfach
Frau	Erika	Dieterle	Schlößleweg 5	77709	Wolfach
Herrn	Günter	Endres	Kreuzgasse 1	77709	Wolfach
Frau	Christa	Finkenzeller-Braach	Am Bühl 7	77709	Wolfach
Frau	Sabine	Goetz	Schloßstr. 2 a	77709	Wolfach
Frau	Luise	Harter	Dammstr. 1	77709	Wolfach
Frau	Marianne	Heil	Siechenwaldweg 12	77709	Wolfach
Herrn	Rolf	Hell	Eichwaldweg 14	77761	Schiltach
Herrn	Josef	Hohmann	Am Rothekreuzberg 16	77709	Wolfach
Herrn	Walter	Kasper	Dammstr. 4	77709	Wolfach
Frau	Michaela	Kiefer	Jakob-Faißt-Weg 6	77709	Wolfach
Herrn	Hans	Krämer-Wust	Hansjakobweg 4	77709	Wolfach
Frau	Marianne	Lang	Hauptstr. 10	77709	Wolfach
Frau	Ingrid	Macrander	Jakob-Faißt-Weg 18	77709	Wolfach
Herrn	Siegfried	Mantel	Vorstadtstr. 63	77709	Wolfach
Herrn	Wolf-Dieter	Metzler	Oberer Kastaniendobel 5	77709	Wolfach
Frau	Rita	Mosmann	Vorstadtstr. 31	77709	Wolfach
Frau	Anna	Schamm	Inselweg 1	77709	Wolfach
Herrn	Max	Schillinger	Funkenbadstr. 9	77709	Wolfach
Frau	Rita	Schmid	Schmittehofstr. 28	77709	Wolfach
Herrn	Emil	Schmider	Kreuzbergstr. 9	77709	Wolfach
Herrn	Hans-Jürgen	Schmider	Schlößleweg 26	77709	Wolfach
Frau	Theresia	Schmider	Dammstr. 3	77709	Wolfach
Frau	Beate	Seyfried	Jakob-Faißt-Weg 14	77709	Wolfach
Frau	Erna	Vollmer	Am Schirleberg 1 a	77709	Wolfach
Frau	Anita	Vollmer	Schloßstr. 10	77709	Wolfach
Frau	Waltraud	Waldvogel	Funkenbadstr. 6 a	77709	Wolfach
Frau	Anne	Wilhelm	Schloßstr. 2	77709	Wolfach
Herrn	Otto	Wöhrle	Kirchstr. 23	77709	Wolfach
Herrn	Herbert	Wolter	Grabenstr. 6	77709	Wolfach



Baugebiet Hofeckle
Sonnige Bauplätze in herrlicher Lage



Im Wohngebiet „Straßburgerhof“ finden Sie in bevorzugter Wohnlage Baugrundstücke mit unverbaubarem Talblick in Größen von 300 m² bis 800 m².

Wir informieren Sie gerne und unverbindlich. Ihr Ansprechpartner:

Hauptamtsleiter Dirk Bregger

Tel.: 07834/8353-36

E-Mail: dirk.bregger@wolfach.de

Im Internet: www.wolfach.de, „Wirtschaft / Verkehr“, „Baugebiete / Bauplätze“, „Baugebiet Hofeckle“.

Amtliche Bekanntmachungen

Unterhaltungsarbeiten im Reutherbergtunnel Wolfach im Zuge der B 294

Zur Erhaltung der Verkehrssicherheit müssen im Reutherbergtunnel notwendige Spül- u. Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.

Damit die Verkehrsbehinderungen nicht so umfangreich ausfallen, werden die Arbeiten, in den nachstehend beschriebenen Nächten, jeweils von **20.00 Uhr bis 5.00 Uhr**, durchgeführt.

25./26. Oktober

26./27. Oktober

27./28. Oktober

28./29. Oktober

In diesen Nächten ist der Tunnel voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Wolfach.

Die Bevölkerung der Stadt Wolfach und die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

G.Pfleghar; Hauptstraßenmeister

Möchten Sie Ihr Gebäude energetisch untersuchen lassen?

LEADER-Projekt „Thermographieerhebungen“ ermöglicht Zuschuss

Im Rahmen des LEADER-Projekts „Energierregion 2010“ ist das Teilprojekt „Thermographieerhebungen“ geplant, um an öffentlichen und privaten Gebäuden energetische Defizite aufzudecken. Dabei könnten Wärmeverluste durch unzureichende Dämmung mit Thermographieuntersuchungen identifiziert und Handlungsempfehlungen gegeben werden. Diese Untersuchungen könnten zu 75 % mit LEADER-Mitteln gefördert werden.



Traditioneller Gallusmarkt am Mittwoch, 13. Oktober 2010 in der Innenstadt



Auf viele Besucher aus Nah und Fern freuen sich die Marktbesucher, die Wolfacher Einzelhändler und Gastronomen und die Stadtverwaltung.

Der Wochenmarkt ist rund um den Narrenbrunnen.

Im ersten Schritt ist zur Ermittlung des Förderrahmens zunächst eine Interessensbekundung von Gebäudeeigentümern erforderlich. In Frage kommen sowohl Wohnhäuser als auch gewerbliche / industrielle Betriebsgebäude. Die Förderung ist jedoch auf Gebäude beschränkt, die nach den Richtlinien des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum zuschussfähig sind. Damit scheidet Gebäude, die im Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ liegen, automatisch aus.

Die Kosten für eine Thermographieuntersuchung mit Energieberatung hängen von Größe und Beschaffenheit der zu untersuchenden Gebäude ab. Für ein normales Ein- bis Zweifamilienhaus ist von etwa 1.500 € auszugehen. Für ein großes, komplexes Gebäude können aber durchaus auch Kosten von bis zu 5.000 € anfallen.

Die Abwicklung der Thermographieerhebung soll über die Stadtverwaltung im Zusammenwirken mit der LEADER-Geschäftsstelle und der Ortenauer Energieagentur erfolgen. Die jeweiligen Eigenanteile würden dann von der Stadtverwaltung in Rechnung gestellt werden. Die Entscheidung über die Aufnahme des Projekts in das LEADER-Programm ist für Ende November vorgesehen, die Durchführung bei Aufnahme dann im Jahr 2011.

Betriebsinhaber / Gebäudeeigentümer, die am Projekt teilnehmen möchten, werden gebeten, ihr Interesse bei der Stadtverwaltung anzumelden. Dabei sind Angaben zur Art der Gebäudenutzung, zum Baujahr und zum verwendeten Heizsystem zu machen.

Hierzu liegt ein Anmeldeformular auf der städtischen Internetseite www.wolfach.de zum Download bereit. Das Anmeldeformular kann auch im Bürgerbüro des Rathauses abgeholt werden.

Anmeldeschluss ist der 20. Oktober 2010.

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung ist Herr Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834/8353-36.

Landratsamt Ortenaukreis

Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 12. Oktober 2010, von 9.00 bis 11.00 Uhr, findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 18.09.2010 und alle Reisepässe, welche bis zum 18.09.2010 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach keine Fundsachen abgegeben.

Altersjubilare

07.10.1931	Reinberger Theresia Luisenstr. 2	79 Jahre
11.10.1939	Brüstle Klaus Wilhelm Obere Rebergstr. 4	71 Jahre

12.10.1922	Schillinger Frida Zienestr. 8	88 Jahre
12.10.1935	Mayer Hermann Langenbach 1	75 Jahre
13.10.1925	Ickes Emilia Mühlenstr. 10	85 Jahre
13.10.1936	Au Frieda Zienestr. 5	74 Jahre
13.10.1938	Ganz Johann Josefsgasse 6	72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Standesamt

In der Zeit vom 1.9.2010 bis zum 30.9.2010 haben auf dem Standesamt Wolfach die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

04.09.10

Dominika Isabella Niemkiewicz und Christian Werner
Weinzierle, Talstr. 100, 77709 Wolfach

24.09.10

Nadine Hendricks und Thomas Rehm, Schmittegrundweg 9, 77709 Wolfach

Schulen

Junglehrerempfang im Foyer des Rathaussaals

Wie jedes Jahr begrüßte Bürgermeister Gottfried Moser die neuen Lehrer und Lehrerinnen der Wolfacher Schulen zum Schuljahresanfang im Rathaus.

Der kleine Empfang trägt dazu bei, sich kennen zu lernen und die neuen Lehrkräfte in Wolfach willkommen zu heißen.

Bei Getränken und Imbiss entwickelten sich manch gute Gespräche.

Klassen- und Berufsgruppenpflegschaftsversammlung an den Beruflichen Schulen Wolfach

Am Donnerstag, 21. Oktober 2010, um 19.00 Uhr, findet an den Beruflichen Schulen Wolfach eine Klassen- und Berufsgruppenpflegschaftsversammlung statt. Hierzu sind alle Eltern und Vertreter der Ausbildungsbetriebe eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen: Information und Aussprache mit den Klassen- und Fachlehrern; Wahl der Eltern- bzw. Ausbildervertreter.

Ab 20:30 Uhr ist die konstituierende Sitzung der gewählten Eltern- und Ausbildervertreter in der Aula. Dazu wird Schulleiter Heinz Ulbrich den Schulbericht abgeben. Anschließend findet die Wahl des Elternbeiratsvorsitzenden und der Elternvertreter als Mitglieder in der Schulkonferenz statt.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



FC Kirnbach e. V.

Mitgliedsbeiträge werden eingezogen

Im Oktober werden die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2010 eingezogen.

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, deren Bankverbindung sich seit dem letzten Einzug verändert hat oder die gerne neu am Bankeinzugsverfahren teilhaben möchten, sich umgehend mit Andreas Fritschy (Tel.: 0178 / 44 96 442 oder e-Mail: andy.fritschy@web.de) in Verbindung zu setzen.



Abteilung Handball

Heimspieltag am Samstag, den 09.10.2010

12.15 Uhr	E-Jugend weibl. Wolfach – HSG Schramberg/Sulgen
13.30 Uhr	D-Jugend weibl. Wolfach – TUS Gutach
14.45 Uhr	C-Jugend männl. Wolfach – TUS Gutach
16.15 Uhr	Kreisklasse B Wolfach III – TUS Gutach III
18.00 Uhr	Kreisklasse A Wolfach II – TUS Gutach II
20.00 Uhr	Landesliga Wolfach – TUS Ottersweier



Mosten Sie das eigene Obst. Am Samstag den 9. Oktober von 9.00 bis ca. 13.00 Uhr laden wir unsere Mitglieder und Freunde zum Mosten auf dem Horb ein. Mitzubringen sind das Mostobst und Behälter für den gepressten Saft. Der gepresste Süßmost kann vor Ort erhitzt und als Saft mitgenommen werden. Für zünftiges Vesper ist gesorgt. Auf euer kommen freut sich das Vorstandsteam.

Bläserjugend des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Informations- und Vorspielnachmittag am Sonntag, den 10. Oktober 2010 ab 14:30 Uhr

Wir, der Musikverein Kirnbach, gestalten seit über 100 Jahren das Gemeindeleben in Kirnbach mit. Über das ganze Jahr verteilt finden die unterschiedlichsten Aktivitäten statt. Nicht nur weltliche Auftritte gehören dazu, sondern auch kirchliche Feste werden musikalisch begleitet. Auf Wunsch spielen wir aber auch bei Altersjubiläen oder Hochzeiten. Um diesen verschiedenen musikalischen Darbietungen gerecht zu werden sind wir auf eine ausreichende Besetzung angewiesen. Nur wenn die einzelnen Instrumentengruppen alle belegt sind, ist eine gute und ausgewogene Musikdarbietung möglich.

Seit Jahren müssen wir feststellen, dass wir trotz guter musikalischer Ausbildung einen drastischen Rückgang der Stimmenbesetzung hinnehmen müssen. Das hat unterschiedliche Gründe: zum einen scheiden Musiker altersbedingt oder aus gesundheitlichen Gründen aus, zum andern müssen viele Jugendliche unseren Verein aber auch verlassen, weil sie ein Studium oder eine auswärtige Berufsausbildung absolvieren. Diese Lücken heißt es zu schließen und hier sind wir langfristig auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Ein Musikverein kann nur bestehen, wenn es Kinder und Jugendliche gibt, die bereit sind ein Instrument zu erlernen.

Wir sind uns der Verantwortung bewusst, was eine solche Ausbildung beinhaltet. Wir möchten Ihren Kindern nicht nur eine gute musikalische Ausbildung bieten, sondern auch Werte vermitteln, die das Leben in einer Gemeinde wie Kirnbach so besonders machen.

In kaum einem anderen Kirnbacher Verein ist die Altersstruktur der aktiven Mitglieder so unterschiedlich. Drei Generationen an Musikern, das bedeutet die Jugend lernt von den Älteren aber auch umgekehrt. Die „alten Hasen“ profitieren vom Können und der Energie, welche die Jugend ausstrahlt. Dieser große Altersunterschied zeigt sich aber auch in einem unterschiedlichen Musikgeschmack. Nun liegt es am jeweiligen Dirigenten, die richtige Notenauswahl zu treffen. Mit Stolz können wir sagen, dass wir in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder das Glück hatten, musikalische Leiter zu finden, die diesem Balanceakt gerecht werden konnten.

Musik zu machen bedeutet also viel mehr, als nur ein Instrument zu erlernen. In einer Gruppe zu spielen bedeutet auch, dass alle Musiker willkommen sind. Sowohl das Ausnahmetalent, als auch der etwas schwächere Mitspieler. Jeder soll nach seinen Möglichkeiten gefordert und gefördert werden, das Talent hat die Möglichkeiten mit Soloauftritten zu glänzen und das etwas zurückhaltendere Kind soll einfach nur Spaß am musizieren haben. Denn in einer Gruppe spielt es sich viel einfacher, da jeder von jedem etwas lernen kann. Dadurch entstehen auch neue Freundschaften. Gemeinsam Musik zu machen soll also vor allem Spaß machen. Kameradschaft, für einander da sein, aufeinander hören! Auch das sind Dinge, die in einem Verein genauso wichtig sind wie eine gute Ausbildung. Daher ist es uns ganz wichtig, dass auch dieser Punkt nicht zu kurz kommt. Mit der Bläserjugend finden regelmäßig außermusikalische Aktivitäten statt, die die Kinder selber festlegen dürfen. Aber auch überregional besteht die Möglichkeit sich mit anderen Jugendlichen auszutauschen, so findet z.B. in den Sommerferien im Europapark in Rust ein Treffen der Jugend vom Bund Deutscher Blasmusikverbände statt. Hier kann gemeinsam musiziert werden und der Spaß kommt auch nicht zu kurz.

Sie sehen also – Musikverein muss nicht langweilig oder gar altbacken sein.

Vielleicht haben wir Sie und Ihre Kinder neugierig gemacht?

Daher wäre es schön, wenn wir Sie an unserem Vorspiel-/Informationsnachmittag am Sonntag, den 10. Oktober 2010 zwischen 14:30 Uhr und 18:00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Kirnbach (hinter der Gemeindehalle) begrüßen

dürften. Bei Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch zur Verfügung.

1. Vorsitzende Tanja Welke: Tel. 07833/6124 oder Kassiererin Susanne Kienzle: Tel. 07832/974205



Wanderung vom Landwassereck nach Mühlenbach

Der Schwarzwaldverein Wolfach lädt alle Wanderfreunde, Nichtmitglieder sowie Gäste in Wolfach zu seiner Oktober-Mittwochswanderung am 13.10.2010 herzlich ein.

Die rd. 7,5 km lange Wanderstrecke führt vom Landwassereck kommend durch das idyllische Bücherntal, - laut einem Wanderbuch eines der schönsten Täler im Schwarzwald - abwärts bis nach Mühlenbach. In Mühlenbach erfolgt dann eine Einkehr, bevor es mit dem Linienbus (Freiburger Bus) um 17:12 Uhr wieder zurück nach Wolfach geht.

Über eine zahlreiche Teilnahme an dieser sehr schönen und nicht anstrengenden Tour würde der SWV sich freuen, zumal um Wandervorschläge für die Mittwochswanderungen in 2011 gebeten wird. Bitte macht Euch Gedanken, gebt eure Vorschläge ab, wir benötigen wieder 12 interessante Wanderungen für 2011!

Die Anfahrt erfolgt um 12:30 Uhr am P+R mit einem Bus, der uns an den Ausgangspunkt auf das Landwassereck bringt. Die Wanderführung haben Karl-Heinz Mietzner und Edmund Seifert.

Wanderung auf die Hohenlochenhütte zum Hüttenabschluss mit Mittagstisch

Der Schwarzwaldverein Wolfach lädt alle Freunde des Wanderns, egal ob Mitglied oder Nichtmitglied zur Abschlusswanderung der Hüttenaison der Hohenlochenhütte am 30.10. 2010 recht herzlich ein. Die Wanderstrecke wird noch rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

Da der Verein einen Versuch mit einem Mittagstisch beim Hüttenabschluss startet, sind wegen dem notwendigen Einkauf Anmeldungen erforderlich. Diese nimmt der Organisator und Wanderführer Siegbert Armbruster unter der Nummer 07834 / 86 49 26 entgegen.

Nachmittags gibt es natürlich wie in den vergangenen Jahren Kaffee und Kuchen, deshalb sind auch wieder Kuchen Spenden erwünscht.

Start ist um 10:30 Uhr am Vereinsheim am Flößerpark, alle müssen für den Mittagstisch einen Löffel mitbringen.



Der Mooskopf verhüllte gegen Mittag sein Haupt

Während morgens beim Start des Schwarzwaldvereines Wolfach in Gengenbach auf den Mooskopf blauer Himmel und Wolken sich abwechselten, sollte sich das Wetter im Laufe des Tages sehr veränderlich gestalten.

Trotzdem wurde es für die 15-köpfige Wandergruppe eine schöne und erlebnisreiche Wanderung. Unter der Führung von Barbara Heizmann ging es auf der Raute des Querweges Gengenbach-Alpirsbach an den teilweise anstrengenden Aufstieg. Bedauerlicherweise zogen gegen Mittag Wolken auf und es begann zu Regnen. Die schöne Aussicht am Turm fiel deshalb leider im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser, sodass nach kurzer Pause der Abstieg in Richtung Kornebene unter die Wanderstiefel genommen wurde. Nach einer Einkehr ging es auf dem Kandelhöhenweg abwärts in Richtung Gengenbach. Der Regen ließ wieder nach bzw. hörte teilweise ganz auf und es gab doch noch einige schönen Ausblicke unterwegs.

Bei der Schlusseinkehr waren aber alle zufrieden, war es doch eine Wanderung, in der eben nicht die Aussicht auf dem Moosturm im Vordergrund stehen konnte, sondern das Wandern und bewegen in unserer Landschaft, die einfach nicht immer nur Sonne und Aussichten bietet sondern auch Regen, Nebel und Wind benötigt um so zu werden wie sie sich heute darstellt.



Freiwillige Feuerwehr Wolfach

Dämmerstopp der Alterskameraden

Die Alterskameraden der Wolfacher Feuerwehr treffen sich am Dienstag, den 12. Oktober, um 19.00 Uhr im Gasthaus Salmen zum Dämmerstopp.

Feuerwehr sammelt wieder Altpapier

Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Wolfach, sammelt am Samstag 27. November wieder Altpapier. Die Bevölkerung (außer Kirnbach und Kinzigtal) wird gebeten, Material aufzuheben. Bei Anmeldung Tel. 65 42 werden größere Mengen auch vorab geholt.

Wolfacher Kinzigflößer e.V.

„Abenteuer Floß“ auf der Kleinen Kinzig

Ein „Abenteuer Floß“ wurde die Floßfahrt für die Wolfacher Kinzigflößer am letzten Sonntag im September auf dem Wasser der „Kleinen Kinzig“ in Reinerzau. Wie bereits berichtet bauten die Wolfacher anlässlich einer Schau-Riesen-Vorführung der dortigen Dorfgemeinschaft ein kleineres Demonstrations-Floß. Sie fuhren mit diesem Floß auf dem aufgestauten und mit zusätzlichem Wasser aus dem Stausee versehenen Bächlein, das so zum reißenden Gewässer geworden war. Einige Flößer mussten zwangsläufig mit dem Wasser Bekanntschaft machen weil auch ihre langen Stiefel nicht ausreichten. Nach der Landung wurde dann dieses Floß zum Riesen-Auslauf zurückgezogen und bleibt dort als Schaustück liegen.

Viele Besucher konnten dann natürlich auch die schwere Arbeit der Ries-Hirten bestaunen.

Im restaurierten, noch bestehenden ca. 200 m langen Auslauf dieser ehemals über 800 m langen Riese rutschten die langen Stämme fast bis ins Wasser. Dieser erhaltene Auslauf ist in sofern von Interesse, da er nicht wie sonst früher üblich aus Baumstämmen bewehrt war, sondern mit einer Sandsteinmauer. Man kann sich so gut die damals beschwerliche und gefährvolle Arbeit im Wald vorstellen. Nach einem Gottesdienst, einigen Vorführungen, sowie einem kleinen Bauernmarkt bewirtete die Gemeinschaft unter Leitung des Dorfvorstehers Michael Hamm die interessierten Besucher aus nah und fern.

Insgesamt eine gelungene Veranstaltung, die auch die Verbindung der Wolfacher Flößer zu den „Rieshirten“ im tiefsten Schwarzwald festigte und die auch zukünftig für einige Aktionen gut sein wird.

Teilnahme am „Deutscher Flößertag“ an der Elbe

Am gleichen Wochenende besuchten auch einige Wolfacher Flößer den 23. Deutschen Flößertag in Lauenburg an der Elbe. Neben protokollarischen Vereinsthemen und Vorträgen bei der dortigen Versammlung war die Fahrt mit einem Floß auf der breiten Elbe weniger spektakulär. Jedoch war der Aufwand der dortigen Floßfahrt mit Schlepper, DLRG- und Polizeiboot und unter Begleitung eines der letzten alten, historischen u. kohlebefeuernten Schaufelraddampfers relativ hoch.

Die Wolfacher nützten diese Begegnung zu vielen Gesprächen und Kontakten mit Mitgliedern der Flößervereine aus ganz Deutschland. Der kurze Besuch in der Stadt Lüneburg reichte leider nicht aus um das dortige Salzmuseum zu besuchen. Der Reichtum dieser Stadt begründete sich auf der Salzgewinnung mit dem damals verbundenen großen Holzverbrauch, und Beschaffungs- und Vertriebsproblemen. Große Kanalsysteme waren daher erforderlich.



Foto: Anton Griesbaum
Redaktion: Edgar Baur

Bike-Park Wolfach e.V.

Finallauf der Süddeutschen 4Cross Mountainbike Meisterschaft 2010 in Wolfach

Wolfacher Youngster dominieren die Konkurrenz

Zum Saisonabschluss der Süddeutschen Mountainbike 4Cross Meisterschaft traf sich die Radsportszene am vergangenen Wochenende erneut auf der Rennstrecke des Bike Park Wolfach.

Wie bereits in den vergangenen Jahren sind beim 4Cross Cup besonders viele junge Fahrer am Start und das war auch in diesem Jahr nicht anders. So mussten sich die Starter in den Kategorien U10, U13 und U16 gegen besonders viele Gegner durchsetzen. Noel Niederberger, Max Letang vom Bike Park Wolfach und Ingo Kaufmann schafften dies in der Kategorie U16 (Jahrgang 1996 bis 1994) und belegten in Wolfach Rang Eins, Zwei und Drei. Den Gesamtsieg der Cupwertung erreichte der Drittplatzierte des Wolfacher Rennens Ingo Kaufmann vor den Wolfacher Youngstern Max Letang und Simon Gaiser, der zum Saisonabschluss beim Wolfacher Rennen Rang vier belegte und den starken Eindruck der Wolfach U16 Fahrer in dieser Saison unterstrich.

Besonders erfolgreich beendeten die Wolfacher Fahrer der Kategorie U13 (Jahrgang 1999 bis 1997) die Saison. Nach dem zweiten Platz der Gesamtwertung im Vorjahr steht das Wolfacher Talent Leo Haas nun an der Spitze der Nachwuchsfahrer seiner Altersklasse. Leo Haas und Philip Pautsch erreichten nicht nur nach dem Saisonabschlussrennen in Wolfach einen Platz ganz oben auf dem Siegerpodest, auch in der Cupwertung belegten die jungen Hoffnungsträger des Bike Park Wolfach die Plätze eins und zwei.

Auch in der Kategorie U10 (Jahrgang 2000 und jünger) haben die Wolfacher Biker die Nase vorn. Tim Fleing belegte auf seiner Hausstrecke beim Wolfacher Rennen wie auch in der Cupwertung mit großem Punktevorsprung Platz Eins. Über Platz Zwei des Wolfacher Rennens freute sich Luis Tress. Der neunjährige Triberger Justus Schultze startet für den Bikepark Wolfach und erreichte mit Rang drei ebenfalls einen Platz auf dem Siegertreppchen sowie einen hervorragenden vierten Platz in der Gesamtwertung.

Ganz oben auf dem Siegertreppchen in der Kategorie Fun stand bei der Siegerehrung Marc Klingener gefolgt von Martin Klauber und Marc Oppermann auf den Plätzen 2 und 3. Über den Gesamtsieg im Cup freute sich ebenfalls Marc Klingener, der den ersten Platz vor Tobias Kux und Martin Klauber erreichte.

Noch lange nicht zum alten Eisen gehören die Starter in der Kategorie Masters. Hier siegte Kai Sieber vor dem Wolfacher 4Cross Urgestein und Bike Park Gründer Thomas „Jonge“ Moser. Marco Klemm konnte sich über Bronze freuen. Marco Klemm, Michael Preußner und Jens Hinkel konnten in der Gesamtwertung die ersten drei Plätze für sich einnehmen.

Anna Mayer, Tanja Hendrysiak und Jessica Schmulbach bewiesen im Feld der Damen besonderes Können. Sie setzten sich gegen sämtliche Teilnehmerinnen durch und belegten die ersten drei Plätze der Kategorie Ladies. Die schnellste Frau auf dem Mountainbike in Süddeutschland heißt Jessica Schmulbach, die vor Laura Hinkel und Verena Schacher die Gesamtwertung für sich entschied.

Die bestens präparierte Four-Cross-Strecke des Bike-Parks in Wolfach bewährte sich erneut ausgezeichnet. Trotz des teilweise regnerischen Wetters war sie zu jeder Zeit dank der zahlreichen Helfer in einem tadellosen Zustand und erhielt reichlich Lob aus dem Fahrerfeld. In den Festzelten und an der Bar des Bike Park Wolfach feierten schließlich Fahrer und Zuschauer den Saisonabschluss bis tief in die Nacht. Nächtliches Highlight war der Dirt Jump Contest. Zu harten Klängen von „As I lay Dying“ bis „Zann“ zeigten die Mountainbiker halsbrecherische Tricks wie Backflip und Tailwhip über den Dirts des Bike Park Wolfach.

Internet: <http://www.bike-park-wolfach.de>



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

06.10.2010, 20:45 Uhr; Oberwolfach, Hotel 3 Könige
Sommerabendkonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach
 Kleines Standkonzert

07.10.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachwächterrundgang

08.10.2010, 19:00 Uhr; Oberwolfach, Gasthaus Walkenstein

Dia-Vortrag für Mineralienfreunde

"Mineralogische Forschung im Schwarzwald: wie bildeten sich die Erzgänge und ihre Minerale?"
 Vortrag von Prof. Dr. Gregor Markl

09.10.2010, 19:00 Uhr; Oberwolfach, Hotel Walkenstein
Jahreshauptversammlung des Vereines der Freunde Bergbau und Mineralien

09.10.2010, 20:00 Uhr; Oberwolfach, Festhalle
Oktoberfest der Wolfszunft Oberwolfach

09.10.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachwächterrundgang

12.10.2010, 19:00 Uhr; Wolfach, Kurgartenhotel
Vereinsvertreterversammlung
 Terminabsprache für 2011

13.10.2010, 08:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Gallusmarkt
 Jahrmarkt in der Hauptstraße und den Seitenstraßen

13.10.2010, 14:30 Uhr; Wolfach, Seniorenzentrum
Reisebericht von Barbara Reisinger
 über Ihre Israelreise

14.10.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachwächterrundgang

16.10.2010, 00:00 Uhr; Wolfach-Kirnbach, ev. Kirche
Konzert der Kirchenchöre Kirnbach und Mühlenbach

16.10.2010, 14:00 Uhr; Oberwolfach, Festhalle
Kinder-Secondhand-Bazar

16.10.2010, 20:00 Uhr; Wolfach, Schlupfwinkel
Oktoberfest im Schlupfwinkel
 Im Festzelt mit DJ.

16.10.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachwächterrundgang

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
 Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach
 Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach
 08:00 Uhr - Wolfach, Markt-
 platz

Nordic-Walking Training, Schwarzwaldverein Wolfach

18:00 Uhr - Wolfach, Tunnelausgang St. Jakob; alle Nordic-
 Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkom-
 men

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
 Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447
 (Reinhard Ganter).

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Reiten auf dem Landeckhof

Ab 15:00 Uhr - Oberwolfach
 Schnupperstunde für Reitinteressierte jedes Alters. Weitere
 Termine, Kurse und Wanderritte unter www.landeckhof.de
 Martina Faist, Landeckhof, 77709 Oberwolfach, Tel.
 07834/4158

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
 Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach
 Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch mög-
 lich.

Täglich:

Reiten auf gut ausgebildeten Islandpferden, geführte Aus-
 ritte, Ponyreiten f. Kinder, Töplunterricht. Infos unter www.landeckhof.de,
 Martina Faist, Landeckhof, 77709 Ober-
 wolfach, Tel. 07834/4158

Geführte Ausritte für Anfänger- und Fortgeschrittene so-
 wie Reitunterricht auch als Schnupperkurs und Ponyreiten
 für Kinder. Es begleitet Sie unsere ausgebildete Reitleh-
 rerin Kirsten Schiefelbein (Trainerin A, klassisch mit 30 Jah-
 ren Berufserfahrung).

Infos unter:
 Fam. Schmider, Bartleshof, 77709 Wolfach, Tel. 07834/869953;
www.bartleshof.de

Kutschfahrten und Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten: 11,- € / 45 min

Kutschfahrten: 25,- € für 2 Personen; jede weitere Person 8,- €; jedes weitere Kind 5,-€; Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

**„Bunter Abend“ zugunsten der
Haitihilfe Pwoje men kontre**

Am Samstag, den 30.10.2010 findet um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Laurentius in Wolfach ein „Bunter Abend“ zugunsten der Haitihilfe Pwoje men kontre Haiti-Deutschland e.V. statt.

Öffnungszeiten**Öffnungszeiten der Tourist-Info****Vom 06. September bis 17. Dezember 2010:**

Montag - Freitag	9.00 - 12.30 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

außerhalb dieser Zeiten:

Im Bürgerbüro hier im Haus:

Jeden Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Oder bei Omnibusbetrieb Heizmann, Sportplatzstraße 9, Oberwolfach-Kirche, Tel. 07834/333
Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4
Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach
Hauptstr. 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr
Führungen: Montag, 11.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

Geschlossen

**Mineralienhalde Grube Clara u. G.
(haftungsbeschränkt)**

Die Mineralienhalde der Grube Clara an der Kirnbacher Straße 3 in Wolfach hat derzeit von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Große Erzhalde der Grube Clara am Wochenende geöffnet

Am Wochenende ist es wieder so weit. Dann werden die Besucher der Wolfacher Mineralienhalde wieder die Möglichkeit haben, auch auf den Erzhalde der Firma Sachtleben gegen Eintritt nach den weltweit begehrten Mineralien der Grube Clara zu suchen. Diese Möglichkeit besteht nur drei mal pro Jahr. Sonst haben die Sammler und die inzwischen recht große Fangemeinde der interessierten Familien und Kinder die Chance, direkt auf dem Areal der Mineralienhalde Grube Clara UG (haftungsbeschränkt) an der Kirnbacher Straße 3 auf dem Gelände dieser eigenen Firma nach den über vierhundert Mineralien der Grube Clara zu suchen. Die Mineralienhalde wird täglich mit neuen Roherzen direkt aus der Grube Clara beliefert, und die in-

teressierten Sammler können dann nach den Mineralien sammeln, bevor das Material zur Produktion in die Aufbereitung der Firma Sachtleben gebracht wird.

Am Wochenende filmt ein Team des SWR das Geschehen auf der Mineralienhalde und wird darüber einen Film drehen.

Die großen Halden sind am Samstag, und Sonntag, 9. Und 10. Oktober jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, die Mineralienhalde von Montag bis Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr. Der Eingang zu beiden Halden erfolgt über die Kirnbach

**MiMa – Mineralien- und
Mathematikmuseum Oberwolfach**

Täglich geöffnet von 11.00 Uhr – 17.00 Uhr
Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.
Anmeldung unter Tel: 07834/ 9420.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Tägliche Führungen von Dienstag – Sonntag Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr. Gruppen (5 oder mehr Personen) melden sich wie bisher unter Telefon-Nr. 07834/85812 an oder unter www.grube-wenzel.de.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Saunabad Festhalle Oberwolfach**Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in
der Festhalle Oberwolfach**

Mittwoch	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Männer
Freitag	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Frauen
Eintrittspreise		
Einzelkarte:		7,50 Euro
Zehnerkarte:		70,00 Euro
Familieneinzelkarte:		16,00 Euro
Familienzehnerkarte:		150,00 Euro

Minigolfplatz Wolfach**Öffnungszeiten und Preise 2010:**

01. Juli 2010 bis 31. Oktober 2010
täglich ab 10.00 - 22.00 Uhr bei schönem Wetter
(Schläger- und Ballausgabe bis 21.00 Uhr)
Ausgabe der Schläger und Bälle im Kiosk
Spiegelbühen:

Erwachsene	1,50 Euro
Mit Schwarzwald-Gästekarte	1,00 Euro
Kinder bis 16 Jahre	0,50 Euro

Minigolfplatz Oberwolfach**Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag:	13.00 Uhr – 19.00 Uhr
Sonntag:	13.00 Uhr – 19.00 Uhr
Donnerstags und bei Regen geschlossen.	

Kirchen**Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig**

Samstag, 9. Oktober - HL. DIONYSIUS und Gefährten
19.00 Uhr In St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse.

Hl. Messe für Josefina Vollmer. Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaefer; Franz u. Alfred Schwendemann; Philipp u. Cäcilia Sum u. Frieda Gansler; Otto Mayer; Emma Heizmann Margret Nitsche; Cäcilia Matt; Helene u. Hermann Jehle; Gestiftete Jahrtagsmesse für Bernhard u. Martha Decker.

10.00 Uhr In St. Roman: Amt zu Kirchweih, mitgestaltet vom Kirchenchor Forbach.

Sonntag, 10. Oktober - 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Roman: Amt.
 10.00 Uhr In St. Marien: Familiengottesdienst, mitgestaltet von der Gruppe Maranatha.
 10.00 Uhr In St. Marien: Kinderwortgottesfeier.

Montag, 11. Oktober - HL. MESSE VOM TAG

19.00 Uhr In St. Laurentius: Rosenkranzandacht der Frauengemeinschaft Wolfach-Halbmeil.
 20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 12. Oktober - HL. MESSE VOM TAG

7.35 Uhr In St. Bartholomäus: Schülerwortgottesfeier.
 14.30 Uhr In St. Roman: Hl. Messe der Kfd und des Altenwerkes.
 19.00 Uhr In St. Marien: Abendmesse. Gestiftete Jahrtagsmesse für Matthäus u. Amalie Springmann.

Mittwoch, 13. Oktober - HL. MESSE VOM TAG

8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
 14.30 Uhr In Bad Rippoldsau: Wallfahrt der Altenwerke Kinzigtal.
 18.30 Uhr In St. Bartholomäus: Rosenkranzandacht der Frauengemeinschaft Oberwolfach.

Donnerstag, 14. Oktober - HL. KALLISTUS I.

8.25 Uhr In St. Marien: Schülerwortgottesfeier.
 19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse. Hl. Messe für Karl Holzer. Gestiftete Jahrtagsmesse für Cäcilia Feger.

Freitag, 15. Oktober - HL. THERESIA von Avila

19.00 Uhr In St. Laurentius: Abendmesse. Jahrtagsmesse für Helga Weiß. Gedenken an Anna u. Gustav Bächle; an die Verstorb. der Fam. Bühler/Heizmann; Theresia Schmider (gest.).

Samstag, 16. Oktober - HL. HEDWIG von Andechs

14.00 Uhr In St. Bartholomäus: Feierliche Trauung von Joachim Bonath u. Eileen Woigk.
 17.30 Uhr In St. Bartholomäus: Tauffeier für Sarah Marie Harter; Johanna Maria Feger und Romy Anna Schwab.
 19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse zu Kirchweih, mitgestaltet vom Kirchenchor.
 2. Seelenamt für Ernst Oberfell. Gedenken an Waltram Oberfell; Frieda Schillinger; Wilhelm Müller u. verst. Angeh.; Maria Anna Armbruster u. verst. Angeh.; Ernst Bonath, Vor Burggraben; Karl u. Mathilde Kessler u. verstorb. Kinder; Matthäus Armbruster u. Johanna u. Johannes Heitzmann.

Sonntag, 17. Oktober - 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Laurentius: Amt. Hl. Messe für Pater Heinrich Theis. Gedenken an Franz Müller u. verst. Angeh.; Hermann Heizmann, Talblick; Franziska u. Philipp Spinner; Pfr. Karl Sum; an die Verstorb. der Fam. Winkler.

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach, St. Laurentius:
 Samstag, 20.11.2010 um 17.30 Uhr.
 Sonntag, 24.10.; 19.12.2010 um 11.15 Uhr
Oberwolfach, St. Bartholomäus:
 Samstag, 16.10.; 23.10.; 18.12.2010 um 17.30 Uhr.
 Sonntag, 21.11.2010 um 11.15 Uhr
 Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!
Taufgespräche: Montag: 15.11.2010 – Donnerstag: 14.10.; 09.12.2010

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

Einladung zur Rosenkranzandacht

Die Schönstattgruppe aus Oberwolfach lädt am Sonntag, den 24. Oktober 2010, um 18.00 Uhr, zu einer Rosenkranzandacht in St. Marien ein.
 Nicht nur in unserem Leben, gerade auch im Leben der Gottesmutter Maria, liegen Freud und Leid, wie die Perlen des Rosenkranzes, nah beieinander. Im Betrachten der Rosenkranzgeheimnisse dürfen wir teilhaben am Leben Mariens und ihres göttlichen Sohnes. Wir dürfen erfahren, dass sie – die Leidgeprüfte – sich auch unserer Sorgen und Nöten annimmt, die sie, wie keine Andere, versteht.
 Alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen, vor allem auch jene, die dieses kostbare Gebet wieder neu für sich entdecken wollen!
 Bitte bringen Sie hierzu das Gotteslob mit.

Kolpingsfamilie und Kath. Bildungswerk fahren ins Planetarium

Für die Fahrt ins Planetarium Freiburg am Freitag, 22. Oktober 2010, können noch Anmeldungen entgegengenommen werden. Im modernen Planetarium läuft die Vorstellung „Das Ende der Milchstrasse“ und zeigt, wie es mit unserer Heimatgalaxie in ferner Zukunft weitergeht.
 Die Abfahrt mit dem Bus erfolgt um 17.30 Uhr ab Wolfach, Kirchplatz. Der Fahrpreis beträgt 15 Euro.
 Anmeldungen bei Reinhard Nitsche (Tel. 07834/6426) oder Martin Herrmann (Tel. 07834/6838).

Oma, Opa und ich - Tage für Großeltern und ihre Enkel vom 8.-12.11.2010

Diese Tage geben Großeltern und ihren Enkeln die Möglichkeit, außerhalb des alltäglichen Rahmens Zeit miteinander zu verbringen und neue Erfahrungen zu machen.
 Leistungen: 4 x Übernachtung mit Vollpension, Kinderbetreuung, Gesprächsangebote für die Erwachsenen sowie Ausflüge und Wanderungen mit allen. Die Teilnahme der Enkelkinder ist kostenlos.
 Ort: Haus Feldberg-Falkau
 Kosten: 295 € für Erwachsene, Kinder sind frei. Weitere Informationen erhalten Sie im Haus Feldberg-Falkau, Frau Cornelia Weber, Schuppenhörlestr. 74, 79868 Freiburg, Tel.: 07655 93310, e-mail: buchung@familienferien-freiburg.de

Rosenkranz

In St. Laurentius: 35 Minuten vor der Abendmesse.
In St. Marien: Dienstags vor der Abendmesse.
In St. Bartholomäus: Sonntags um 18.00 Uhr.
In St. Roman: Sonntags um 19.00 Uhr.

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;
 Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Danke

Herzlichen Dank für die Erntedankgaben!

Einige leere Körbe stehen noch vor dem Pfarrbüro zum Abholen!

Donnerstag, 07.10.2010

19.00 Uhr Jugendkreis mit Niki Kremer, Infos unter 07834 37 55 75
Herzliche Einladung an alle ehemaligen Konfirmanden, hier neu einzusteigen!
Treffpunkt Wohnwagen bzw. Hintereingang Gemeindezentrum

Sonntag, 10.10.2010

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Klaus Kreß mit Taufe von Jule Schmalz
gleichzeitig Kigo-Mäuse, Achtung: kein Kigo

Mittwoch, 13.10.2010

16.30 –
18.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Wolfach

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Sonntag, 10.10.10

um 10 Uhr Ev. Kirchenchores aus Nußloch in der Friedenskapelle



Im Rahmen seines Kirchenchorausflugs wird der ev. Kirchenchor aus Nußloch den Gottesdienst mit Prädikantin Frau Renate Euler am 10.10.2010 mitgestalten.

Aufgrund der längeren Anfahrt des Chores beginnt dieser Gottesdienst erst um 10 Uhr.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst in der Friedenskapelle.

Wer aus der Gemeinde bei der anschließenden Bewirtung mit Kaffee helfen könnte, bitte bei Schwester Else Jung, Tel 07440 561 melden. Vielen Dank!

Für die weiteren Gottesdienste im Oktober am 17./24./31.10., die Prädikantin Frau Renate Euler dann wie üblich jeweils um 9.30 Uhr in der Friedenskapelle hält, suchen wir eine Mitfahrgelegenheit für unseren Organisten Herrn Heinz Schmidt, von Wolfach zur Friedenskapelle zum Orgelspielen. Herr Schmidt würde nach längerer Krankheit gerne ab Mitte Oktober ab und zu wieder Orgel spielen. Auch eine Mitfahrgelegenheit an einem einzelnen Sonntag wäre willkommen. Bitte direkt bei Herrn Schmidt, Tel 07834 8670966 melden.

Ev. Pfarramt Kirnbach

Sonntag, 10.10.

9.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Klaus Kreß

Mittwoch (bitte geänderter Tag beachten) findet die letzte Seniorenfahrt. Sie führt nach Stuttgart zur Besichtigung des Fernsehturms.

Abfahrt ist um 12.00 Uhr ab Bauhof in Kirnbach mit Zustiegemöglichkeiten talabwärts. Letzte Zustiegemöglichkeit ist bei Park und Ride in Wolfach. Am Abend Einkehr in einer einheimischen Gaststätte. Anmeldungen nehmen Hilde Aberle, Tel: 9679 und Karl Wöhrle, Tel: 9162

Wir träumen von dem gelobten Land

Chor-Orchester Konzerte am Samstag, 16.10.2010

um 19.00 Uhr in der Nikolauskirche in Kirnbach

Sonntag, 24.10.2010

um 19.00 Uhr in der St. Afra Kirche in Mühlenbach
Zu einem interessanten Chor-Orchesterkonzert lädt der Evangelische Kirchenchor Kirnbach zusammen mit dem Katholischen Kirchenchor Mühlenbach ein.

Das Konzert führt durch verschiedene musikalische Epochen, beginnend bei Melchior Frank, über Pachelbel bis hin in die Romantik zu f. Silcher.

Dazwischen stehen neue geistliche Lieder (u.a. von Rolf Schweizer) und Gospels auf dem Programm.

Das erste Konzert findet in Kirnbach statt, die Wiederholung des Programms dann eine Woche später in Mühlenbach.

Herzliche Einladung zu diesen Konzerten !

Krippenspiel der Kindergottesdienstkinder

In diesem Jahr laden wir alle Grundschul Kinder und auch Ältere Kinder zum Krippenspiel in die evangelischen Kirche in Kirnbach ein. Alle die die gerne mitmachen sind herzlich willkommen. Wir treffen uns am Sonntag, den 17.10.2010 im alten Rathaus in Kirnbach

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 10.10.2010

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 13.10.2010

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr Bibelstunde mit dem Thema: „Beim Jüngermachen dem Beispiel Jesu folgen“ – Matthäusevangelium 28: 18 + 20
19.45 Uhr Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag
Thema: „Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?“ – Matthäusevangelium 6: 9 + 10
10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Wie kommt uns heute das Lösegeld Christi zugute?“ – Johannes evangelium 3:36

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Hausach: 07832 - 4864

Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Das Landratsamt Ortenaukreis –Untere Gesundheitsbehörde – informiert:

Erinnerung für die Betreiber von Kleinanlagen (Eigenwasserversorgungsanlagen) zur Durchführung von Trinkwasseruntersuchungen

Das Landratsamt Ortenaukreis weist noch einmal die Betreiber von Kleinanlagen auf die wichtigsten Betreiber- und Untersuchungspflichten nach der Trinkwasserverordnung vom 21.05.2001 hin. Die regelmäßig wiederkehrende Untersuchung des Trinkwassers ist dabei ein wesentlicher Bestandteil. Hierzu wird um Beachtung des nachstehenden Textes gebeten:

I. Betrieb von Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung:

1. Zu den Kleinanlagen zählen alle Anlagen, aus denen pro Jahr höchstens 1.000 m³ Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasser) abgegeben werden.
2. Die mikrobiologischen und chemischen Anforderungen an das Trinkwasser richten sich nach den §§ 5-7 der Trinkwasserverordnung.
3. Trinkwasseruntersuchungen sind von allen Betreibern von Kleinanlagen in Eigenverantwortung durchführen zu lassen. Es wird nicht unterschieden, ob das Wasser für den Eigenbedarf verwendet oder an Dritte abgegeben wird (z.B. Ferienwohnungen, Gaststätten, Vermietung usw. gemäß § 14 TrinkwV).

Das Wasser ist daher von allen Betreibern auf folgende Parameter untersuchen zu lassen:

a) Jährlich:

Koloniezahl bei 22° und 36° C, coliforme Bakterien, E. coli, Enterokokken, Färbung, Trübung (NTU), Geruch, Geschmack, Ammonium, Oxidierbarkeit, elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert

b) In höchstens 3-jährigen Abständen:

Eisen, Mangan, Nitrat, Nitrit, Calcitlösekapazität, Säurekapazität, Calcium, Magnesium und Kalium.

4. Die Ergebnisse der Untersuchung sind schriftlich oder auf Datenträgern aufzuzeichnen und müssen folgende Angaben beinhalten: Bezeichnung der Probeentnahmestelle und Zeitpunkt der Probenahme, Gemeinde, Straße, Hausnummer und das angewandte Untersuchungsverfahren.

Spätestens bis **31.12.2010** muss die Probenahme erfolgt sein. Der Betreiber der Wasserversorgungsanlage hat dafür Sorge zu tragen, dass die Untersuchungsergebnisse innerhalb zwei Wochen nach dem Zeitpunkt der Untersuchung dem Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg, unverzüglich vorgelegt werden.

Aus verwaltungsökonomischen Gründen sollten die Befunde vom Untersuchungslabor über das in Baden-Württemberg standardisierte Verfahren LABDÜS oder einer anderen kompatiblen Schnittstelle an das Landratsamt elektronisch übermittelt werden. Eine solche Befundübermittlung ist kostenfrei.

Deshalb bittet das Landratsamt die Betreiber **dringend**, dem beauftragten Labor eine **Weiterleitungsvollmacht** zur Datenübermittlung an das Landratsamt zu erteilen. Sofern dem Landratsamt die Untersuchungsergebnisse, insbesondere bei Abgabe an Dritte, nicht fristgerecht vorgelegt werden, kann eine gebührenpflichtige Anordnung erfolgen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Nichtdurchführung der vorgeschriebenen Trinkwasseruntersuchung

eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Ihr Ansprechpartner beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, während der Geschäftszeit ist:

Herr Jürgen Burg: Tel. 0781 / 805 9668; E-Mail: juergen.burg@ortenaukreis.de

Der Wortlaut der Trinkwasserverordnung kann ebenfalls auf der Homepage des Landratsamtes Ortenaukreis, Suchwort „Trinkwasser“ – Trinkwasserüberwachung – über den Link zum Umweltbundesamt oder DVGW abgerufen und heruntergeladen werden.

Korksammelstellen im Ortenaukreis

„Korken für Kork“

Im Ortenaukreis gibt es rund 150 Korksammelstellen bei denen Naturkorken abgegeben werden können. Wo sich diese Korksammelstellen befinden, steht in einem Infoblatt „Korksammelstellen im Ortenaukreis“, das in allen Ortsverwaltungen und Bürgermeisterämtern ausliegt oder auf der Homepage des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de nachgelesen werden kann.

„Korken für Kork“ ist eine Aktion der Diakonie Kork, die im Jahr 1991 gestartet wurde. Mittlerweile werden jedes Jahr in Kork etwa 3500 Kubikmeter Naturkorken von Wein- und Sektflaschen angeliefert und überwiegend zu RecyKORK®-Dämmstoffgranulat verwertet.

Weitere Infos zu Korken und zur Abfallwirtschaft gibt es bei der Abfallberatung im Landratsamt Ortenaukreis unter Telefon 0781 / 805-9600 und per E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Tipps zu Hygienevorschriften für Direktvermarkter

Wie müssen Direktvermarkter ihre Produkte kennzeichnen? Welche Hygienevorschriften sind zu beachten? Antworten auf diese Fragen geben zwei Lebensmittelkontrolleure des Amtes für Verbraucherschutz und Veterinärwesen im Landratsamt Ortenaukreis. Das Seminar des Amtes für Landwirtschaft findet am Mittwoch, 17. November, von 14.00 bis 17.00 Uhr in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2, statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte landwirtschaftliche Direktvermarkter können sich ab sofort beim Amt für Landwirtschaft unter Tel. 0781 / 805 7100 anmelden

Besichtigung der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage für Einwohner des Ortenaukreises

Hocheffiziente energetische Verwertung des Ortenauer Hausmülls

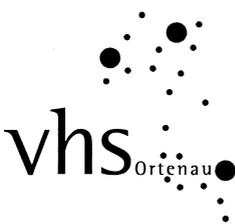
Kostenlose Führungen in der Mechanisch-biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim bietet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis interessierten Einwohnern des Ortenaukreises im Oktober an. Eine Anmeldung direkt beim ZAK in Ringsheim unter Telefon 07822 / 8946-0 oder per E-Mail an annette.seiler@zak-ringsheim.de sei allerdings zwingend erforderlich, so der Eigenbetrieb in einer Pressemitteilung.

Die weltweit einzigartige Anlage des Zweckverbands Abfallbehandlung Kahlenberg (ZAK) am Standort der ehemaligen Hausmülldeponie des Ortenaukreises und des Landkreises Emmendingen gewinnt aus Bioabfällen und dem als Restmüll bezeichneten Hausmüll Ersatzbrennstoffe, Strom und Fernwärme. „Die hocheffiziente energetische Verwertung von Bioabfällen aus Haushalten, eine vehement Forderung der Ministerin für Umweltschutz, Naturschutz und Verkehr des Landes Baden- Baden-Württemberg, Tanja Gönner, ist im Ortenaukreis bereits seit 2006 alltäglicher Standard“, sagt Martin Roll, Chef der Abfallwirtschaft im Ortenaukreis. Von Oktober 2004 bis Mai 2006 habe der Zweckverband Abfallbehandlung Kahlenberg 48

Millionen Euro in den Bau der ZAK-Anlage investiert. In insgesamt fünf Hallen, sowie einem angeschlossenen Blockheizkraftwerk und einer Kläranlage, werden jedes Jahr über 100.000 Tonnen Hausmüll, inklusive Bioabfälle, aus den beiden Landkreisen in einem mehrstufigen Verfahren behandelt und verwertet.

Nähere Informationen zur Mechanisch-biologischen Abfallbehandlungsanlage gibt es bei der Besichtigung oder auch im Internet auf der Homepage des ZAK unter www.zak-ringsheim.de, weitere Informationen rund ums Thema Abfall auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
 Geschäftsstelle Wolfach
 Oberwolfacher Str. 6
 77709 Wolfach
 Telefon: 078 34/86 7590
 Telefax: 078 34/86 7591
 E-Mail: kinzigital@vhs-ortenau.de
 Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

vhs aktuell

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 / 930 147
Haslach (HS)	Tel. 07832 / 706 174
Hausach (HA)	Tel. 07831 / 88 54
Hornberg (HO)	Tel. 07833 / 793 46
Steinach (ST)	Tel. 07834 / 867 590
Wolfach (WO)	Tel. 07834 / 867 590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 / 544 71

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
07.10.2010	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0903 GE
07.10.2010	Muskelentspannung	3.0113 HS
07.10.2010	Qi-Gong	3.0130 HS
07.10.2010	Figurtraining	3.0223 GE
07.10.2010	Figurtraining	3.0224 GE
07.10.2010	Englisch für Senioren A2	4.0608 HA
07.10.201	Französisch Auffrischkurs A2	4.0807 ZE
08.10.2010	Progressive Muskelentspannung	3.0115 WO
08.10.2010	Wirbelsäulengymnastik	3.0204 WO
10.10.2010	Frankfurter Buchmesse	2.0101 WO
11.10.2010	Abstraktes Malen	2.0503 HA
11.10.2010	Fotokurs	2.1101 GE
11.10.2010	Kundalini-Yoga	3.0118 GE
11.10.2010	Französisch A1 (1. Jahr)	4.0803 GE
11.10.2010	Französisch B1 (6. Jahr)	4.0808 GE
11.10.2010	Italienisch A1 (1. Jahr)	4.0903 ZE
11.10.2010	Einsteigerkurs PC	5.0104 HA
12.10.2010	Grundkurs Zeichnen	2.0501 GE
12.10.2010	Entspannung für Kinder	3.0105 ZE
12.10.2010	Stressbewältigung	3.0107 ZE
12.10.2010	Autogenes Training	3.0111 GE
12.10.2010	Fitness-Kickboxen	3.0239 HA

12.10.2010	Kung-Fu für Kinder	3.0241 HA
12.10.2010	Kung-Fu für Jugendliche	3.0242 HA
12.10.2010	Kung-Fu	3.0243 HA
12.10.2010	Italienisch A1 (2. Jahr)	4.0905 GE
12.10.2010	Spanisch A1 (2. Jahr)	4.2204 GE
12.10.2010	Spanisch A2 (3. Jahr)	4.2205 GE
12.10.2010	Digitale Bildbearbeitung	5.0113 HA
13.10.2010	Englisch A1 (3. Jahr)	4.0605 GE
13.10.2010	Französisch A2 (4. Jahr)	4.0806 WO
13.10.2010	Italienisch Einsteigerkurs A1	4.0901 GE
13.10.2010	Italienisch A2 (5. Jahr)	4.0906 GE
14.10.2010	Vortrag Marta Schanzenbach	1.0101 GE
14.10.2010	Vortrag Astronomie	1.1201 HA
14.10.2010	Masken	2.0606 HA
14.10.2010	Orientalischer Tanz	2.0905 GE
14.10.2010	Selbsterfahrung mit Musik	3.0102 HS
14.10.2010	Kundalini-Yoga	3.0119 GE
14.10.2010	Wirbelsäulengymnastik	3.0206 HO
14.10.2010	Chinesisch A1 (2. Jahr)	4.0201 GE
14.10.2010	Einsteigerkurs PC	

Progressive Muskelentspannung (3.0115 WO)

Fr. 08.10.2010, 18:00 - 19:15 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Petra Schondelmaier, 49,00 €.

Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson ist eine leicht erlernbare Entspannungsmethode. Durch das aktive Anspannen und das darauf folgende Entspannen von Muskelgruppen kann eine tiefe körperliche und seelische Entspannung erreicht werden. Die Progressive Muskelentspannung kann dazu beitragen, dass sich körperliche Verspannungen lösen und Sie so zur inneren Ruhe und Gelassenheit finden. Bitte mitbringen: Iso-Matte, Decke, bequeme Kleidung, dicke Socken, kleines Kissen und Getränk.

Wirbelsäulengymnastik (3.0204 WO)

Fr. 08.10.2010, 19:20 - 20:20 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Michaela Maurer, 33,00 €.

Wirbelsäulengymnastik ist das optimale Fitnessstraining für den Rücken. Dieser Kurs ist für alle geeignet, da durch das gezielte Rückentraining die Rumpfmuskulatur gekräftigt wird und dadurch Beschwerden gelindert werden oder erst gar nicht entstehen. Dazu dient ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit Übungen zur Kräftigung, Dehnung, Lockerung und Entspannung der Muskulatur. Am Ende der Stunde sorgen wohlige Entspannungsübungen für einen schönen Ausklang. Bitte Isomatte, Handtuch und ein Getränk mitbringen.

Frankfurter Buchmesse (2.0101 WO)

So. 10.10.2010, 7:00 - 21:00 Uhr, Abfahrt Wolfach, weitere Zustiegemöglichkeiten in Hausach, Haslach, Steinach, Biberach, Gengenbach und Offenburg, Tagesfahrt, Frankfurt, Thomas Lang, 35,00 € zuzügl. ca. 12,00 € für Eintritt.

Die Frankfurter Buchmesse - seit Jahrzehnten Gradmesser des internationalen Buchmarktes und größte Buchmesse der Welt - fasziniert Leser und Autoren, Büchernarren und Büchermacher immer wieder neu. Sie ist gleichzeitig Treffpunkt aller an Literatur Interessierten, Umschlagplatz der Neuerscheinungen der Verlage und Präsentationsrahmen für Verlagsprogramme und Schriftstellerideen. Die vhs Ortenau lädt Sie ein, sich selbst einmal ein Bild zu machen von dieser großen Büchermesse, in diesem Jahr mit dem Ehrengast Argentinien. Im Bus werden Sie eingestimmt auf Autoren, Bücher und Verlage.

Französisch A2 (4. Jahr) (4.0806 WO)

Mi. 13.10.2010, 9:30 - 11:00 Uhr, 25 Vormittage, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Christine Ameloot, 120,00 €.

Die Fortsetzung des Kurses Französisch A2 (3. Jahr) wendet sich an Interessenten mit Kenntnissen entsprechend Realschulabschluss. Diese können bei der Einstufungsberatung der vhs getestet werden. Nach dem Kurs sind Sie in der Lage, über Tagesablauf und Freizeitaktivitäten zu berich-

ten, Reiseprosperkte und leicht verständliche Anzeigen zu lesen und zu verstehen. Sie trainieren grammatikalische Strukturen und Wortschatz. Am Ende des Kurses können Sie einfache Alltagsgespräche verstehen, das Wesentliche wiedergeben und kurze Notizen und Mitteilungen verfassen. Bei regelmäßiger aktiver Kursteilnahme haben Sie die Kenntnisse, um den Test A2 der Europäischen Sprachenzertifikate abzulegen.

Vorschau der Veranstaltungen in Wolfach Den eigenen PC bauen oder aufrüsten - Praxisworkshop (5.0119 WO)

Sa. 16.10.2010, 9:00 - 12:30 Uhr, Sa. 30.10.2010, Sa. 06.11.2010 (mit Pause), 3 Samstage, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Bernd Aberle, 72,00 € zuzügl. (selbst bestellter) Hard- und Software.

Abenteuer Essen - das Richtige für Körper, Geist und Seele (3.0701 WO)

Di. 19.10.2010, 19:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Dr. Silke Bauer, 2,00 €. Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Filzen (2.1301 WO)

Di. 09.11.2010, 18:30 - 21:30 Uhr, 2 Abende, Wolfach, Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schulen, Schulküche, Ilona Max, 27,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Material.

Englisch Einsteigerkurs A1 (4.0601 WO)

Mi. 10.11.2010, 18:30 - 20:00 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Elvira Schmitt, 84,00 €.

Die Gesundheitsreform und die Folgen für die Pflegeversicherung (1.0501 WO)

Di. 16.11.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Ratssaal, Rüdi Peteroff, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit der Sparkasse Wolfach.

Ich bin dann mal entspannt - Entspannungstechniken zum kennen lernen (3.0110 WO)

Sa. 27.11.2010, 10:00 - 16:00 Uhr, (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Petra Schondelmaier, 35,00 €.

Angina Pectoris und Herzinfarkt (3.0414 WO)

Mi. 15.12.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Ratssaal, Dr. med. Bruno Maria Kaufmann, gebührenfrei. Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte per Fax oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 / 867 590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851 (Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr und Montag - Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr), Fax 5859 oder E-Mail vhs@stadt-schiltach.de.

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Kostenloser Krankenpflegekurs

- Schnupperabend in Oberwolfach mit Vorbesprechung für den Kurs -

Am Montag, 11.10.2010 findet um 19.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde, Oberwolfach eine Vorbesprechung statt für den geplanten kostenlosen Krankenpflegekurs. An diesem Abend werden die Kursleiter das Konzept für den Kurs vorstellen und anschließend mit denen, die den Kurs belegen, die Termine absprechen.

Dieses Angebot will helfen, die vielleicht schon bestehende oder eventuell noch bevorstehende Pflegesituation zu Hause für Alle so angenehm wie möglich zu gestalten.

Das Kompetenzteam - in Zusammenarbeit mit der KKH / Allianz - Frau Elke Scholz, Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivmedizin und Bernhard Scholz, Lehrer für Pflegeberufe wollen auf die Wünsche der Teilnehmer eingehen. Somit können die Teilnehmer ohne Stress die Lehrgangsteilnahme für sich koordinieren und haben bei eventuell auftretenden Veränderungen in ihrer Pflegesituation unmittelbar die Möglichkeit, diese mit den Kursleitern zu besprechen.

An dem Informationsabend am Montag, 11. Oktober um 19.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde Oberwolfach kann jeder ohne Anmeldung teilnehmen.

Anmeldungen für den Kurs sind möglich am Informationsabend, oder vorab beim Kath. Pfarramt Wolfach, Tel. 07834 / 295 und bei Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel. 97834 oder 6707.

Erbschaft und Testament

Vortrag im Haus der Pfarrgemeinde, Oberwolfach
Anmeldung für die Teilnahme am Vortrag ist erforderlich
**am Donnerstag, 28. Oktober 2010
um 15.00 - 17.30 Uhr
im Haus der Pfarrgemeinde, Oberwolfach**

Das Thema „Erben und Vererben“ ist eigentlich für jedermann - für jüngere und ältere Menschen - eine sehr wichtige Angelegenheit. Viele Testamente sind unklar, widersprüchlich oder gänzlich unwirksam. Sie wurden in guter Absicht verfasst, aber der Wille des Erblassers konnte manchmal wegen Kleinigkeiten nicht erfüllt werden. Seit 1. Januar 2010 gilt das neue Erbrecht. Die Neuerungen haben mehr Gerechtigkeit und eine Stärkung des Willens des Erblassers zum Ziel.

Die kostenlose Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Christoffel-Blindenmission durchgeführt. Der in Erbrechtsfragen erfahrene Referent Herr Rechtsanwalt Armin Abele aus Reutlingen wird in einer kurzen Pause, bei der Getränke gereicht werden, für persönliche Rückfragen zum Erbrechtsthema zur Verfügung stehen.

Anmeldungen zu dieser Veranstaltung sind aus organisatorischen Gründen notwendig und werden entgegengenommen vom Kath. Pfarramt Wolfach, Tel. 07834 / 295 und vom Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel. 07834 / 67 07.

Neue Klöppelkurse beginnen

Am Montag, 18. Oktober beginnt um 15.30 Uhr in der Herlinsbachschule Wolfach ein neuer Klöppelaufbaukurs. Wiedereinsteiger, die ein wenig Klöppelerfahrung mitbringen, sind ebenfalls willkommen.

Für Neueinsteiger ist ein weiterer Anfängerkurs geplant. Dazu findet eine Vorbesprechung statt am Montag, 18. Oktober um 18.00 Uhr in der Herlinsbachschule Wolfach. Anfangsmaterial kann für den Anfängerkurs ausgeliehen werden.

Anmeldungen zu beiden Kursen werden entgegengenommen vom Kath. Pfarramt Wolfach, Tel. 07834 / 295 und von Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel. 07834 / 67 07.

Gewerbliche Schule Lahr

Weiterbildung! Weiterbildung!

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet Interessenten nachfolgende Weiterbildungslehrgänge an:

Elektrotechnik

- Elektrotechnik für Nichtelektriker
- SPS Grundlagen, Step 7
- Elektro-CAD mit e-Plan

Informationsabend: 12.10.2010, 18:00 Uhr!

Informations- und Anmeldeunterlagen erhalten Sie von der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr, Telefon: 07821/9046-0, Fax 07821/9046-113

E-Mail: info@gs-lahr.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Weiterbildung zur CNC-Fachkraft

Die Gewerbe Akademie startet am 19. Oktober mit einer Weiterbildung zur CNC/CAM-Fachkraft Metall. Diese Programmierer erstellen Programme für die automatisierte (programmgesteuerte) spannende Fertigung (beispielsweise Drehen, Fräsen) von Werkstücken.

Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 / 793 115.

IHK Südlicher Oberrhein

„Das neue Vergaberecht“

am 14. Oktober 2010 in Freiburg

Das Enterprise Europe Network der IHK Südlicher Oberrhein bietet gemeinsam mit der IHK Hochrhein-Bodensee am Donnerstag, 14. Oktober 2010 von 15:00 bis 19:00 Uhr in Freiburg eine kostenlose Veranstaltung zum neuen Vergaberecht an, die Unternehmen wichtige Informationen zur neuen Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL) Teil A, Ausgabe 2009, vermittelt.

Das Vergaberecht ist eines der kompliziertesten Rechtsgebiete. Vor kurzem trat die Neufassung der Allgemeinen Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen (VOB/A) und für die Vergabe von Leistungen (VOL/A) in Kraft. Schon etwas zurück liegt die Novellierung des vierten Abschnitts des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) für die Vergabe öffentlicher Aufträge oberhalb der Schwellenwerte. Ergänzt wurde dies im Juni 2010 durch die Neufassung der Vergabeverordnung (VgV), die unter anderem erstmals Anforderungen für die Energieeffizienz enthält.

Die neuen Regelungen sind für Bieter wesentlich, da immer häufiger die erfolgreiche Teilnahme an Ausschreibungen nicht an der Qualität des Angebotsinhalts, sondern an formellen Punkten scheitert. Unternehmen müssen sich auf neue Anforderungen einstellen, um rechtskonforme Angebote abgeben zu können.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe Network, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Christine Richmann, Tel.: 07821 / 2703-692, Fax: 07821 / 2703-4692, E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de

WAS TUN NACH EINER ABGESCHLOSSENEN LEHRE?

CHANCEN DER WEITERBILDUNG AUF DEM ZWEITEN BILDUNGSWEG AN DER BERUFSOBERSCHULE FREIBURG

Die Berufsoberschule Freiburg bietet als staatliche Schule des "Zweiten Bildungsweges" jungen Menschen nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung verschiedene Möglichkeiten der Weiterbildung:

Beratung und Anmeldung:

Berufsoberschule Freiburg an der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule, Kirchstraße 4, 79100 Freiburg

Tel.: 0761/201-7873, Fax.: 0761/201-7879

email: kirch_glg@freiburger-schulen.bwl.de

Was sonst noch interessiert

Imkerverein Wolftal e.V.

Der Imkerverein möchte sich bei allen Besuchern unseres Herbstfestes recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank der Musikkapelle unserer Partnergemeinde Still im Elsass, die zur Unterhaltung spielte.

Allen Kuchenspendern, Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Spekulationen lassen Preise steigen

Die Medien berichten immer wieder darüber, dass Lebensmittel teurer werden, weil die Rohstoffpreise aus unterschiedlichen Gründen dramatisch gestiegen sind. Davon sind auch Produkte des Fairen Handels betroffen.

Zum großen Teil ist die Preistreiberei auf Spekulationsgeschäfte zurückzuführen. Naturkatastrophen wie die Waldbrände in Russland, die Überschwemmungen in Pakistan, Unwetter in Lateinamerika, aber auch weltweite Konsumtrends werden zugrunde gelegt, um Börsengeschäfte mit Rohstoffen zu betreiben. Beispielsweise kaufte Armajaro, ein Londoner Agrar-Handelshaus, das auch einen Hedgefond betreibt, 241.000 Tonnen Kakao. Das entspricht 7 Prozent der globalen Jahresproduktion von Kakao und reicht aus um 5,3 Milliarden Schokoriegel herzustellen. Durch diese Aufkäufe wird das Spekulationsgeschäft angeheizt, der Kakaopreis ist derzeit der Höchste seit 21 Jahren. Zusätzlich verteuert der ungünstige Eurokurs den Import von Kakao.

Ähnlich ist die Entwicklung beim Kaffee, einem der wichtigsten Produkte des Fairen Handels. Seit 2-3 Jahren steigt weltweit die Nachfrage nach qualitativ gutem Bio- und fair gehandelten Kaffee, was wir als grundsätzlich erfreuliche Entwicklung für die Kleinbauern sehen. Spekulationen haben in den letzten fünf Monaten zudem den Börsenpreis für Arabica um rund 23 Prozent steigen lassen.

Auch die Kosten für die Weiterverarbeitung des Kaffees bewegen sich nach oben. Kaffee aus Fairem Handel steht für Qualität, die sich vor allem auch beim Aroma schonenden Langzeitröstverfahren zeigt. Produzenten und Kunden des Fairen Handels profitieren gleichermaßen von dieser Qualität, die in der Regel im Premium-Sektor angesiedelt werden kann.

Vor den skizzierten Entwicklungen müssen wir die Preise vor allem bei Kaffee anpassen. Auch im konventionellen Handel werden die Lebensmittelpreise steigen; davon sind wir überzeugt. Die eigentliche Frage ist nur, wer von den großen Handelsunternehmen den ersten Schritt macht.

Rainer Dieterle seit 30 Jahren Mitarbeiter der Volksbank Kinzigtal eG

In einer kleinen Feierstunde wurde dieser Tage Herr Rainer Dieterle aus Schiltach für sein 30-jähriges Dienstjubiläum bei der Volksbank Kinzigtal geehrt.

Rückblick:

Rainer Dieterle, geb. am 20.04.1964 in Schiltach, begann am 1. September 1980 seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der damaligen Volksbank Oberes Kinzigtal eG, die er am 23. Juni 1983 erfolgreich abschloss.

Nach Beendigung der Ausbildung wurde Herr Dieterle im Juli 1983 als Berater in der Filiale Schiltach eingesetzt. Zu seinen Aufgaben gehörten die gesamte Beratung im Passiv- und Aktivgeschäft sowie in den Bereichen Bausparen, Sach- und Lebensversicherungen.

Im November 1988 erhielt er Handlungsvollmacht nach § 54 HGB sowie Kreditvollmacht.

Ab April 1992 übernahm er die Leitung der Filiale Schiltach mit drei Mitarbeitern.

Aufgrund seiner besonderen Eignung arbeitete Herr Dieterle ab September 1996 als Firmenkundenberater. Im Rahmen seiner Aufgaben konnte er über Jahre hinweg durch den Besuch von Seminaren an der Akademie Badi-scher Volks- und Raiffeisenbanken sein Fachwissen weiter vertiefen. Herr Dieterle durchlief hierbei die Aufstiegsfortbildungsseminare bis zum Seminar Management in Genossenschaftsbanken.

Im August 1998 hat er durch Besuch des Genossenschaftlichen Bank-Führungsseminars (GBF) an der Akademie Deutscher Genossenschaftsbanken in Montabaur den Titel „Diplomierter Bankbetriebswirt ADG“ erworben.

Im Juli 2000 wurde Herrn Dieterle Gesamtprokura erteilt. Seit Januar 2003 ist er bis heute als neuer „Bereichsleiter Firmenkundenbank“ tätig.

Neben seiner Tätigkeit bei der Volksbank Kinzigtal eG arbeitet Herr Dieterle auch als Referent im Projekt "Profi - Professionalisierung im Firmenkundengeschäft" bei der BWGV-Akademie.



Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am 14. Oktober 2010 um 14.00 Uhr zu einem Herbstspaziergang beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach

Das Diakonische Werk im Ortenaukreis bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr eine Beratung für Migranten, Aussiedler und Einheimische an.

Im vierzehntägigen Wechsel stehen Dagmar Buderer und Thomas Martin den Ratsuchenden mit Ihrem Fachwissen zur Seite. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich oder Sie vereinbaren einen Termin beim Diakonischen Werk in der Dienststelle in Hausach unter der Tel. Nr. 07831 / 96 69 – 0.

Förderverein „Freundes des Robert-Gerwig-Gymnasiums“

„Im Namen des Heiligen Vaters“ - Lesung mit Hanspeter Oswald

Der Förderverein „Freundes des Robert-Gerwig-Gymnasiums“ lädt am Mittwoch, 20. Oktober zu einer Lesung mit Hanspeter Oswald in die Mensa des Hausacher Gymnasiums ein.

Die katholische Kirche steckt in einer tiefen Krise. Skandale, Austritte, Glaubwürdigkeitsverlust, Priestermangel und Relativismus stehen als Stichwörter für einen Prozess an dessen Ende eine mit Sicherheit ganz andere Kirche, als die heutige stehen wird. Es könnte der Abschied von der Volkskirche sein, zumindest geben diesen Weg jene so genannten Erneuerungsbewegungen vor, die beim Papst hohes Ansehen und in der römischen Kurie ständig an Einfluss gewinnen.

Sie heißen Opus Dei, Legionäre Christi, Focolarini, Comunione e Liberazione, Neokatekumene oder St. Egidio. Sie sind besonders papsttreu, meistens erzkonservativ und verhalten sich wie innerkatholische Sekten. Manche sind hochangesehen, andere umgeben sich mit Geheimniskrämerei. Alle sind aber davon überzeugt, den richtigen Weg zu einem wahrhaft katholischen Christsein zu gehen.

Woher nehmen sie diese Gewissheit und was kennzeichnet sie wirklich und welche Ziele verfolgen sie? Wie gefährlich sind sie für die Kirche oder bieten sie einen realistischen Weg zu einer Reform der Kirche? Warum sie gerade unter den Päpsten Johannes Paul II. und Benedikt XVI so viel Einfluss gewinnen konnten, dass sie alle überzeugt sind, „im Namen des Heiligen Vaters“ zu handeln. Wie abhängig ist der Papst inzwischen von ihnen? Haben sie Joseph Ratzinger möglicherweise erst die Wahl ermöglicht und manipulieren sie die Kurie?

Diesen Fragen geht der Vatikankenner und Autor des Buches „Im Namen des Heiligen Vaters“ Hanspeter Oswald, ein ehemaliger Schüler des Gymnasiums Hausach, nach. Die Veranstaltung beginnt am 20. Oktober um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Zum Autor

Der Journalist und Buchautor Hanspeter Oswald wurde am 12. Februar 1943 in Waldkirch/Breisgau geboren. Sein Volontariat absolvierte er bei der katholischen Tageszeitung „Deutsches Volksblatt“ in Stuttgart. Anschließend erledigte er eineinhalb Jahre lang Presse- und Werbearbeit für den Internationalen Bauorden in Worms. Im Oktober 1965 wechselte er zur Deutschen Presse-Agentur nach Frankfurt, war seit 1968 als Chef vom Dienst im Landesbüro Stuttgart tätig, ging 1970 in die Zentrale nach Hamburg, zog 1973 als Korrespondent nach Rom und Ende 1979 weiter nach Paris mit Zuständigkeit auch für Algerien und Tunesien. 1988 bis 1992 war Oswald Ressortleiter des Bereichs Außenpolitik bei der WELT in Bonn. Von 1992 bis 2000 fungierte er als Auslandschef beim FOCUS in München und wechselte schließlich zu Burda nach Offenburg und war maßgeblich am Aufbau der Burda-Journalistenschule beteiligt. Seit März 2008 im Ruhestand, ist Oswald tätig als freier Journalist und Buchautor sowie Lehrbeauftragter in der Journalistenausbildung am Frankreich-Zentrum der Universität Freiburg. Vorträge über kirchliche Fragen, besonders über Papst und Vatikan werden von ihm gehalten.

Hanspeter Oswald beschäftigt sich mit Kirchenfragen seit seiner Mitarbeit in der katholischen Jugend in den 1950er Jahren in Hausach. Zahlreiche Beiträge für Zeitungen, Zeitschriften, den Hörfunk und das Fernsehen lieferte der Kenner über Kirche und Vatikan.

Seit 1994 folgten Bücher bei Herder, Piper, Bucher/Bruckmann, Pattloch und Gütersloher Verlagshaus über Abbé Pierre, Giulio Andreotti, Leoluca Orlando, die Gemeinschaft St. Egidio, den „Vatikan - Die Firma Gottes“, „Der deutsche Papst“, „Spione im Vatikan“ und mehrere Klosterurlaubsführer (im Herbst 2008 in neuer Ausgabe bei Herder und Bucher) sowie neben „Maos fromme Enkel“ im selben Jahr auch die Biographie „Pius XII. - Der letzte Stellvertreter“. 2010 erschien bei Heyne eine Untersuchung über den Einfluss der konservativen Gemeinschaften auf Papst und Kurie: „Im Namen des Heiligen Vaters“, die einen wesentlichen Teil der heutigen Krise der Kirche erklärt. Derzeit arbeitet er an einem Buch über das katholische Milieu seiner Jugendzeit in den 1950er- und 1960er Jahren sowie der Nachkonzilszeit, um Erklärungen für die heutige Kirchenkrise zu finden.

34. Ortenauer Warentauschtag in Haslachs Markthalle

Wiederverwerten geht vor Wegwerfen!

Am Samstag, den 09. Oktober findet in Haslachs Markthalle bei den Sportanlagen – bei gutem Wetter vor der Markthalle – der traditionelle Herbst-Warentauschtag im Kinzigtal statt. Von 13.00 - 14.45 Uhr kann dort Brauchbares angeliefert werden, ab 15.00 Uhr sind dann die „Holier“ am

Zuge. Nach dem Einlass darf jeder stöbern und mitnehmen, was er nur tragen kann, am Ausgang bezahlt er dafür die symbolische Summe von 2 Euro. Zunächst ist Einlass für die Kinder (separat aufgebauten Kinderwarenbereich), fünf Minuten später für Alle. Die Warentauschtag in der Ortenau haben zwischenzeitlich schon fast Kultcharakter erlangt: Menschen, denen ihre „guten, alten Sachen“ zu schade zum Wegwerfen sind, nutzen den Warentauschtag, um anderen Menschen eine Freude zu machen. Das Gros der angelieferten Waren sind Gläser, Keramiken und Porzellanartikel jeder Art, aber auch Textilien und Bücher und vor allem abgelegte Spielsachen bilden große Warengruppen. Natürlich dürfen auch Exoten nicht fehlen wie Schallplatten oder auch Souvenir- und Dekoartikel aller Art. Das Publikum ist breit gestreut, vom gezielt suchenden Familienvater über schlendernde Paare bis hin zu neugierigen Stöbern aller Altersklassen kommen aus dem ganzen Kinzigtal und darüber hinaus die „Holer“.

Der Haslacher „Kiebitz e.V.“, eine ökologisch orientierte Verbrauchergemeinschaft wird den Warentauschtag, der unter der Schirmherrschaft des Ortenaukreises steht, wieder bestens organisieren. Zahlreiche ehrenamtliche Helfer werden ab dem frühen Nachmittag Tische von Biertischen aufstellen, die sich innerhalb weniger Stunden in ein riesiges Gebrauchtwarenlager verwandeln. Streng achtet die eingespielte Truppe in dieser kurzen Aufbauzeit darauf, dass nur „Brauchbares“ auf die Tische kommt, schließlich dient der Warentauschtag nicht der billigen Entsorgung von Müll. Für die Bewirtung zeichnet bereits zum vierten Male ein anderer Verein verantwortlich: Kaleb e.V., der mit dem Erlös damit das „Bethlehem Nachtlager“ für Straßenkinder in Kambodscha unterstützt. Leckere Kuchen warten auf hungrige Warentauscher. Der Erlös des eigentlichen Warentauschtages dient heuer gleich doppelt einem guten Zweck: während 50% der Vereinsarbeit zugute kommen, gehen die anderen 50% an die Genossenschaftsinitiative zum Erhalt der Haslacher Traditions-handelsunternehmens „Gutmann und Winter“.

Schiltacher Kantorat und der evangelische Kirchenchor Gutach lädt zum Mitsingen in der Weihnachtszeit ein

Weihnachtsoratorium von C. Saint-Saens

Die Schiltacher Kantorei und der evangelische Kirchenchor Gutach laden in der Advents- und Weihnachtszeit wieder herzlich zum Mitsingen ein.

Am Samstag, den 04.12.2010 um 18.00 Uhr erklingt dann in einem festlichen Weihnachtskonzert in der evangelischen Stadtkirche Schiltach das „Oratorio de Noel“ (Weihnachtsoratorium) des französischen Komponisten Camille Saint-Saens für Soli, Chor und Orchester, sowie die Weihnachtsmusik „In dulci jubilo“ von Dietrich Buxtehude für Chor und Streicher. Ergänzt wird das Programm durch Instrumental- und Orgelmusik.

Teile dieses Konzertes erklingen dann nochmals in der Fassung für Chor und Orgel in den Weihnachtsgottesdiensten am 24.12.2010 um 17.30 Uhr in der evangelischen Stadtkirche Schiltach und am 25.12.2010 um 10.00 Uhr in der evangelischen Peterskirche in Gutach.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich zu den Chorproben eingeladen, diese finden ab Oktober 2010 jeweils wöchentlich dienstags (ab dem 12.10.) um 20.00 Uhr im Martin-Luther-Haus in Schiltach oder donnerstags (ab dem 14.10.) um 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Gutach statt.

Die Chöre freuen sich sehr über interessierte Sängerinnen und Sänger bei diesem Projekt. Weitere Auskünfte bei Kantor Detlev Zeller in Schiltach, Tel. 07836 / 74 91 oder per Mail unter: Detlev.Zeller@t-online.de.

Jugendfreizeitwerk e.V.

Freizeiten und Erholungen mit dem Jugendfreizeitwerk e.V. Das Jugendfreizeitwerk e.V. veranstaltet auch dieses Jahr

wieder Freizeiten. Bei der Auswahl der Ferienziele und der Ausgestaltung des Programms, haben wir darauf geachtet, dass sie den heutigen Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen gerecht werden. Die Teilnehmer werden von den Eltern direkt zur Freizeit gebracht und abgeholt.

Die Herbstfreizeit für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 13 Jahren findet in Freiolsheim bei Gaggenau vom 31.10. bis 06.11.10 statt. Der Reisepreis beträgt 135,- Euro. Mit Landesjugendplan 100,- Euro. Im Reisepreis enthalten sind die Unterbringung, Vollverpflegung, Betreuung und eine Haftpflicht- und Unfallversicherung. Von Fußball, Volleyball, Tischtennis, Fußballkicker, Spiele...etc. wird alles angeboten. Jede Menge Gaudi wird es beim Lagerfeuer, Lagerolympiade, Schnitzeljagd und in der Disco geben. Unsere Herbstfreizeit findet im schönen Freiolsheim auf 600 m Höhe inmitten der Wälder des Schwarzwaldes statt. Die Teilnehmer sind in 4 und 6 Bettzimmer untergebracht. Das riesige Gelände rund um das Haus ist ein idealer Ort um nach Herzenslust zu spielen, toben und dabei viele neue Freunde kennen zu lernen.

Informationen über Anmeldungen und Zuschüsse können jeweils Montags zwischen 19.30 und 22.30 Uhr von Susanne und Martin Ebel 07245 / 860 091 erfragt werden.

Weitere Infos können auch auf unserer Homepage <http://www.jugendfreizeitwerk.de> abgefragt werden.

Neue Sammelstellen „Korken für Kork“ in Wolfach und Kirnbach



Für die Aktion „Korken für Kork“ wurden zwei zusätzliche Sammelstellen eingerichtet. Es können nun auch Korken im Städtischen Kindergarten Straßburgerhof in Wolfach und im alten Rathaus (gegenüber dem Friedhof) in Kirnbach abgegeben werden.

Mit der Sammlung der Naturkorken unterstützen Sie das Epilepsiezentrum in Kork. Dort werden die Korken zu wertvollem natürlichem Bau- und Dämmmaterial verarbeitet. Die Sammelaktion verknüpft ökologische mit sozialen Aspekten.

Durch die Korkensammlung haben in den Werkstätten der Diakonie Kork zehn Behinderte einen festen Arbeitsplatz beim Sortieren, Schrotten und Verpacken gefunden.

Leider verzeichnet die Aktion „Korken für Kork“ im Jahr 2009 einen Rückgang von 20% durch den zunehmenden Anteil an Kunststoffkorken und Schraubverschlüssen. Deshalb sind wir sehr dankbar, wenn Sie in Zukunft die Korken sammeln. Hier nochmal die Sammelstellen des Wolf- und Kinzigtales im Überblick:

- Städtischer Kindergarten Straßburgerhof, Wolfach
 - Landratsamt, Hauptstraße 40, Wolfach
 - Weltladen, Vorstadtstraße 45, Wolfach
 - Lohnsteuerhilfe Baden Württemberg e.V., Kirchstr.1, Wolfach
 - Wolfalterschule, Ortsteil Kirche, Schulstraße 27, Oberwolfach
 - Recyclingcenter, Wolfaltstraße, Bad Rippoldsau
 - Altes Rathaus (gegenüber Friedhof), Kirnbach
- Bei Fragen können Sie sich gerne an Birgit Waidele (Tel.07834 / 86 90 51) oder Regina Wiedmaier (Tel. 07834 / 85 90 88) wenden.

Ein Ohr für die Ortenau!

Die Telefonseelsorge braucht Ihre Hilfe!

Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, ist das Telefon der Telefonseelsorge im Ortenaukreis erreichbar. Das machen mehr als 70 ehrenamtliche Mitarbeiter möglich.

Mehr Hilfe ist nötig! Wir wissen, daß viele Anrufer am Telefon nicht durchkommen, da die eine verfügbare Leitung oft besetzt ist. Wir wissen aber auch, daß die Probleme der Menschen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft zunehmen.

Zwei Projekte wollen wir deshalb angehen:

- eine zweite Telefonlinie einrichten
- einen Internet-Chat aufbauen

Dafür benötigen wir zusätzliche ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es werden Menschen gesucht mit Interesse am Leben anderer; mit Zeit; mit Humor, Durchhaltevermögen, Klarheit und Selbstbewußtsein. Menschen, die Lust haben, mit anderen in Kontakt zu kommen und die Beziehung am Telefon und am PC verantwortungsvoll zu gestalten. Sie erhalten eine sehr gute Ausbildung und werden mit regelmäßiger Supervision und Fortbildung begleitet. Sie sind interessiert? Dann rufen Sie uns an und fragen nach dem Beginn des nächsten Ausbildungskurses. Die Geschäftsstelle der Telefonseelsorge ist unter 0781 / 227 58 erreichbar.

Bei uns können Sie nichts verdienen, aber viel gewinnen! Förderverein der Telefonseelsorge im Ortenaukreis e.V. Dr. Hartmut Möhring, moehring@ts-foerderverein.de

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter

Einladung

Am 20.10.10 findet in Straßburg vor dem Europaparlament eine große Schlepperdemonstration der europäischen Milchzeuger statt.

Die Bauern wollen die Verantwortlichen im Europaparlament und der EU Kommission unterstützen, intelligente Lösungen auf den Weg zu bringen, um die Erzeuger von wertvollen Nahrungsmitteln in eine Position zu versetzen, in der sie als gleichwertige Partner mit dem Handel am Markt teilnehmen können.

Die Demo steht unter dem Motto "Wir sind die Bürger – Die Bürger bewegen sich", und "Für ein lebendiges Europa mit Bauern, die eine Zukunft haben".

Die Milchzeuger laden aber auch alle anderen Landwirte ein, die eine andere landwirtschaftliche Branche bearbeiten, aber ebenfalls unter schlechten Erzeugerpreisen leiden. Ebenso sind auch herzlich eingeladen die Firmen im vor und nach gelagerten Bereich der Landwirtschaft wie z.B. Landmaschinenhändler, Viehhändler, Tierärzte, usw. die die Landwirte unterstützten wollen.

Die Teilnehmer treffen sich am 20.10.10 um 9.00 Uhr in Lautenbach (Renchtal).

Dort findet zum Start in den Tag ein Gottesdienst (Wendelinustag!) in der dortigen Wallfahrtskirche statt, mit anschließender Schlepperweihe.

Danach gemeinsame Fahrt nach Straßburg.

Die Demo beginnt um 11.00 Uhr in Straßburg.

Anschließend gemeinsame Abschlussveranstaltung auf dem Flughafengelände in Kehl/Sundheim

Näheres unter: 0160 / 352 47 05 oder 0176 / 657 182 63

Gez. Bundesverband Deutscher Milchviehhalter

Selbsthilfegruppe „Laktoseintoleranz Plus Offenburg/Ortenau

Diagnose = Nahrungsmittelunverträglichkeit – Was nun? – Fragen Sie uns!

Das nächste monatliche Gruppentreffen der Selbsthilfegruppe „Laktoseintoleranz Plus Offenburg/Ortenau – seit 2004 –“ ist am Montag, 18. Oktober 2010 um 19.00 Uhr im Gasthaus „Brandeck“ (Nebenzimmer) in Offenburg, Zeller Straße 44 (gegenüber dem Schillergymnasium).

Wir erörtern die Problematik der Fruktose-, Histamin-, Laktose- sowie Sorbitintoleranz.

Ernährungsberater Bernhard Stunder ist eine Fachkraft auf diesem Gebiet und in unserer Gruppe aktiv tätig. Auch Bäckermeister Wolfgang Glatz wird an diesem Abend bei uns sein. Beide können gute Ernährungsratschläge für das tägliche Leben geben.

Weiterhin können aus der Erfahrung vieler Betroffener in der Diskussion viele Tipps zur Verbesserung der Lebensqualität mitgenommen werden.

Unsere Selbsthilfegruppe ist offen für Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen.

Rückfragen / Auskünfte:

telefonisch unter 07843 – 8133 (H. Kranz)

sowie per E-Mail SHG-LI.Plus@t-online.de.

Weiteres siehe auch im Internet unter www.li-plus.de

Zukunft Bauen e.V.

Werkberichte

Mercedes-Benz-Museum, Stuttgart, sowie Poetisches Design

Datum: Mittwoch, 20. Oktober 2010, 19:00 Uhr

Ort: Duravit Design Center, Hornberg

Referent: Patrick Prasser, Geschäftsführer Büro Werner Sobek, Frankfurt

Überraschend für jeden Betrachter ist immer wieder, wie leicht und elegant der kompakte Werkstoff Beton wirken kann.

Räumlich gekrümmte Flächen in Sichtbetonqualität finden sich hierbei ebenso wieder wie weit spannende Schalentragwerke verschiedener Dicke. Das neue Mercedes-Benz Museum in Stuttgart demonstriert eindrücklich die hohe Gestaltqualität, die durch die enge Zusammenarbeit von Architekt und Ingenieur bereits in der ersten Entwurfsphase erreicht werden kann. Das hochkomplexe Gebäude besteht aus einer weit gespannten Stahlbetonkonstruktion mit zum Teil räumlichen Stahlbetontragwerken auf acht Ebenen, die ab Ebene 2 an einer Doppelhelix angelenkt sind. Die einzelnen Ebenen spannen bis zu 30 m stützenfrei. Der an ein dreiblättriges Kleeblatt erinnernde Grundriss hat eine Kantenlänge von jeweils ca. 80 m. Die Höhe des Gebäudes beträgt ca. 47 m. Das Ingenieurbüro Werner Sobek steht weltweit für hochwertiges Design, erstklassiges Engineering und avancierte ökologische Konzepte.

Herr Prasser wird Gestaltung, Konzept und Realisierung des Museums in seinem Werkbericht anschaulich vorstellen.

Poetisches Design«

Referent: Martin Bergmann, Designunternehmen EOOS, Wien

Martin Bergmann, geboren 1963 in Lienz/Osttirol, gründete nach seinem Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien gemeinsam mit Gernot Bohmann und Harald Gründl im Jahr 1995 das Designstudio EOOS, dessen Schwerpunkte auf den Arbeitsbereichen Product and Furniture Design sowie Design Research liegen. Zu den Kunden zählen unter anderem Alessi, Armani, Bulthaup, Dedon, Duravit, MatteoGrassi, Walter Knoll oder Zumtobel. EOOS betrachtet Design als poetische Disziplin, die sich im Spannungsfeld zwischen Archaik und High-Tech bewegt. Exemplarisch hierfür steht die Sauna Inipi, die EOOS im Jahr 2009 für Duravit entworfen hat. Das Wiener Designtrio ist bis dato mit mehr als 50 internationalen Designpreisen ausgezeichnet worden, darunter ein Compasso d'Oro für das von MatteoGrassi produzierte Sitzsystem Kube im Jahr 2004. 2010 wurde EOOS für die Werkstattküche Bulthaup b2 der Designpreis der Bundesrepublik Deutschland in Gold verliehen.

Zielgruppe: Architekten, Ingenieure und Interessierte

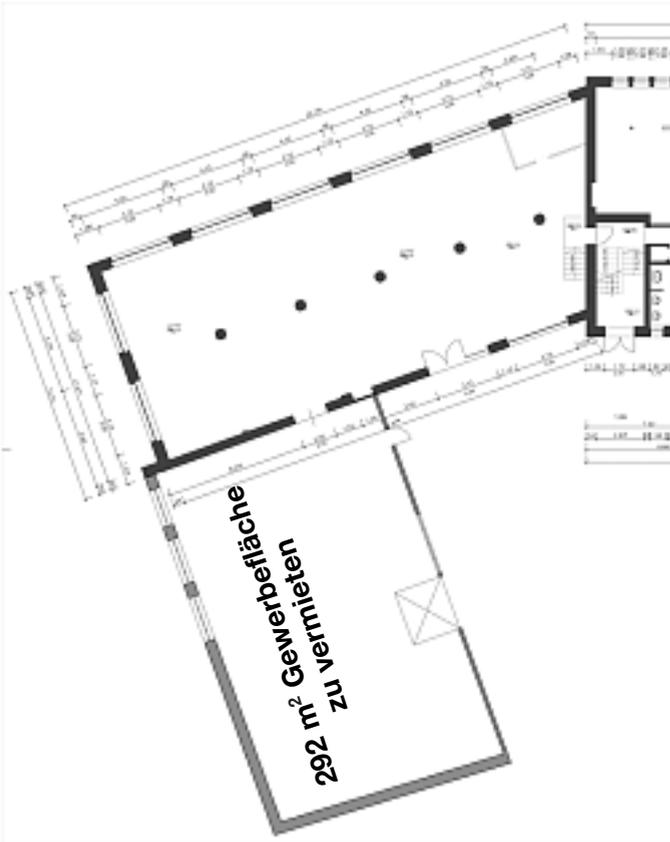
Eintritt frei

ZUKUNFT BAUEN e.V., Julius Allgeyer-Str. 1a, 77716 Haslach, Telefon 0 78 32 / 99 68-60, www.zukunft-bauen-ev.de



„ZIG aktuell“

Gewerbefläche für Existenzgründer und Jungunternehmer zu vermieten



Im ZIG Hornberg ist im Anbau eine ebenerdige Gewerbefläche mit 292 m² neu zu vermieten. Im gemeinsamen Gründer- und Gewerbepark der Städte und Gemeinden Hausach, Hornberg, Wolfach, Gutach und Oberwolfach ist diese attraktive und vielseitig nutzbare Halle zur Vermietung frei geworden.

Die Fläche verfügt über einen separaten Zugang und ein Einfahrtstor. Um die Fläche können sich Existenzgründer sowie junge Unternehmen in der Wachstums- und Aufbauphase bewerben. Für die Vermietung werden Staffelmietpreise vereinbart. Die vorhandenen Gemeinschaftseinrichtungen stehen zur Mitbenutzung zur Verfügung.

Interessenten wenden sich an den Zweckverband Interkom, Bürgermeister Siegfried Scheffold, Telefon (07833) 793-40, buergemeister@hornberg.de. Ein Kontakt kann auch direkt über die Bürgermeister der genannten Mitgliedsgemeinden erfolgen.



Gemeinde Oberwolfach

Gemeindeverwaltung Oberwolfach

Telefon mit Durchwahl

Bürgermeisteramt Oberwolfach, Vermittlung		07834/8383-0
Telefax		07834/83 83-25 + 26
E-Mail-Adresse Internet	gemeinde@oberwolfach.de www.oberwolfach.de	
Bürgermeister	Jürgen Nowak	8383-14
E-Mail-Adresse	buergermeister.nowak@oberwolfach.de	
Hauptamt, Grundbuchamt, Standesamt		
Personalamt, Bauabteilung Anton Schöner		8383-18
Sozialamt, Ordnungsamt, Landwirtschaftsamt		
Gewerbeamt, Post- u. Pressestelle, Fundbüro	Egon Roth	8383-15
Einwohnermeldeamt, Passamt (vormittags), Schulverwaltung, Lohnsteuerkarten	Annette Rauber	8383-12
Rechnungsamt		
Rechnungsamtsleiter	Thomas Springmann	8383-16
Steuern, Pflegeheim		
Gemeindekasse	Maria Neef	8383-17
Wasser / Abwasser		
Vermietungen	Nicole Haas	8383-19
Tourist-Info	Rita Feger	8383-11
Gemeindebauhof, Schwarzwaldstraße 11 oder mobil in dringenden Fällen:		869095
Bauhof:	D 1	0171/7795231 0170/9369668
Wassermeister:	D 1	0171/7794869
Dorfhelferinnenstation		
Einsatzleitung: Monika Schrempp		4169
Dorfhelferin: Monika Rauber		4676
Alten- und Pflegeheim St. Luitgard		378
Kindergarten St. Nikolaus		1855
Kindergarten St. Martin		1383
Festhalle Oberwolfach		327
Hausmeister Lorenz Armbruster	Handy: 0151/17847610	
Wolftalschule, Grund- und Hauptschule Kirche		4058
- Fax		1224
Grundschule Walke		6569
- Fax		47839
Wolftalsporthalle		859128
Feuerwehr Gerätehaus Kirche		867863
Bergbau- und Mineralienmuseum		9420
- Fax		859362
	www.mineralienmuseum.de	
Forstrevier Oberwolfach-Süd, Revierleiter: Markus Schätzle		
	Tel. 07834/47154, Mobil: 0162/2535771	
Forstrevier Oberwolfach-Nord, Revierleiter: Arne Kolb		
	Tel. 07834/47491, Mobil: 0162/2535772	
Stördienst Holzheizwerk KWA		
Firma Fleig Hausach		07831/7860
Martin Allgaier		9883404 (AFW)
		Mobil 01714450100
Störungsnummer E-Werk		07821/280-0
Sprechzeiten Rathaus:		
Montag bis Freitag:	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr	
Dienstag und Donnerstag:	15.00 bis 18.00 Uhr	

Amtliche Bekanntmachungen

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise die bis zum 24. September 2010 und Reisepässe die bis zum 22. September 2010 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 2 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Ab sofort können bei Herrn Norbert Springmann, neben dem Rathaus, Fotos für die Ausweisdokumente gemacht werden. Er hat folgende Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr und samstags von 13.00 Uhr – 16.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Altersjubilare

08. Okt.	Hedwig Müller, Rankach 26	80 Jahre
11. Okt.	Hedwig Groß, Schwarzenbruch 11	74 Jahre
12. Okt.	Theresia Schnaiter, Mitteltal 6	79 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Schulen

Gesamtelternversammlung an der Wolftalschule

Feride Santos und Rosa Echle verabschiedet

Am vergangenen Mittwoch fand die erste Gesamtelternversammlung der Wolftalschule in der Aula der Schule statt. Feride Santos, die bisherige Elternbeiratsvorsitzende eröffnete die Sitzung mit einem kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Sie endete mit dem Aufruf an die Eltern sich weiterhin für die Schule am Ort zu engagieren und übergab anschließend an Rektor Giso Henke das Wort. Henke berichtete über die Planungen im neuen Schuljahr und besonders über die Verzahnung der Stundenpläne, welche notwendig wurde durch den Unterricht an der Außenstelle Walke. Auch die Situation der Fahrschüler vom Ortsteil Kirche zur Schule Walke wurde eingehend beleuchtet. Abschließend stellte Henke die neuen Lehrkräfte den Eltern vor. Neu sind Damaris Wilhelm, Birke Schumann, Sabrina Henninger, Henrike Nenner, Veit Ander und Patrick Schweitzer. Henke wünschte ihnen allen einen guten Start und hieß sie im Lehrerkollegium willkommen. Mit einem Präsent bedankte sich Henke bei den beiden bis-



Gemeindeverwaltung Oberwolfach informiert



Ab 01. November 2010 wird der *neue Personalausweis* den bisherigen Personalausweis ablösen.

Die wichtigsten Änderungen auf einen Blick:

- Kreditkartenformat
- Kontaktloser Chip im Karteninneren
- Elektronische Ausweisfunktion für Transaktionen im Internet und an Automaten
- Mehr Kontrolle über persönliche Daten
- Vorbereitet für die elektronische Signatur zum rechtsverbindlichen Unterzeichnen digitaler Dokumente
- Schutz gegen Missbrauch durch digitales Lichtbild und Fingerabdrücke (freiwillig) zur eindeutigen Zuordnung von Ausweis und Besitzer
-

Wenn Sie mehr Informationen und Fakten rund um den neuen Personalausweis mit seinen Möglichkeiten erfahren möchten, können Sie sich auf den Seiten des Personalausweisportals www.personalausweisportal.de umfassend informieren.

Auch die Gebühren ändern sich:

Bisherige Gebühren noch gültig bis 31.10.2010:

Die erstmalige Beantragung eines Personalausweises ist kostenlos.
Danach kostet der Personalausweis 8,-- €

Neue Gebühren ab 01. November 2010.

Der erste Personalausweis für Jugendliche ist **nicht mehr kostenfrei**.

Für Personen unter 24 Jahren, Gültigkeit 6 Jahre	voraussichtlich	22,80 €
Für Personen über 24 Jahren, Gültigkeit 10 Jahre	voraussichtlich	28,80 €

Wessen Personalausweis, Kinderausweis oder Kinderreisepass bald ausläuft oder wer noch nicht im Besitz eines gültigen Dokumentes ist, kann noch bis zum 31. Oktober einen kostengünstigeren Ausweis beantragen.

herigen Elternbeiratsvorsitzenden für ihre stets auf das Wohl der Schule ausgerichtete Arbeit und verabschiedete sie aus ihrem Amt.

Bei den anschließend stattfindenden Wahlen zum Elternbeirat ergab sich folgendes Bild:

An der Grundschule Walke: Klasse 1: Margit Dieterle, Simone Heitzmann, Klasse 2: Sandra Müller, Sabine Echle, Klasse 3: Martin Welle, Daniela Harter, Klasse 4: Susanne Schneider, Ramona Konings-Harter.

An der Wolfstalschule: Klasse 1: Tanja Fleing, Andrea Schätzle, Klasse 2: Katja Schrempp, Manuela Armbruster, Klasse 3: Heidi Grabsch, Luitgard Dieterle, Klasse 4: Birgit Wiech, Silvia Echle, Klasse 5: Manuela Osimani, Doris Wild, Klasse 6: Sybille Grabsch, Sandy Ludwig, Klasse 7: Monika Schacher, Marlene Groß, Klasse 8: Karin Ganter, Irmgard Dieterle, Klasse 9: Erika Bonath; Maria Brito.

Elternbeiratsvorsitzende wurde in der abschließenden Wahl aller Elternvertreter Sandra Müller. Ihre Stellvertreterin ist Karin Ganter.



Bisherige Elternbeiratsvorsitzende Feride Santos



Neue Lehrer an der Wolfstalschule.
v.l.n.r. Damaris Wilhelm, Sabrina Henninger, Henrike Nenner, Birke Schumann und Patrick Schweitzer. Es fehlt Veit Ander.
(cz) Peter Bojczuk

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Treffpunkt Bücherei

Lesetipp 15/10: Amelia Carr, Ein kleines Stück Himmel

Unterhaltsamer Generationenroman über die große und die alltägliche Liebe, vor allem für Frauen.

Nancy und Sarah, eine Großmutter und ihre Enkelin, spielen die Hauptrollen in dieser opulenten Familiensaga. Nancy lebt in Amerika, Sarah in England, aber die beiden Frauen sind eng verbunden durch große persönliche Nähe und ihre Leidenschaft für das Fliegen. Im Zweiten Weltkrieg flog Nancy in einer weiblichen Elitetruppe Militärmaschinen und lernte unter den Fliegern die Liebe ihres Lebens kennen. Weil Nancy das Ende nahen fühlt, vertraut sie ihrer Enkelin nach 60 Jahren diese hinreißende, komplizierte und letztendlich unglückliche Liebesgeschichte an, die tief greifende Folgen für ihr späteres Leben und das Glück ihrer Familie hatte. - Fesselnder Schmöker aus dem Bereich der leichten Unterhaltung, der aus wechselnden Perspektiven die Geschichte einer Familie über drei Generationen erzählt.

Fundsachen

In dieser Woche wurde beim Fundbüro im Rathaus der Gemeinde Oberwolfach folgende Fundsache abgegeben. Diese kann während der üblichen Sprechzeit in Zimmer 4 bei Herrn Roth abgeholt werden.

1 htc-Handy in schwarzem Etui, gefunden in der Allmendstraße

Vereine

Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach

Am Mittwoch, dem 13.10.2010, 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St.Bartholomäus laden wir zum Rosenkranzgebet ein.

Wir laden Mitglieder und Nichtmitglieder im Rosenkranzmonat sich zum Gebet zu treffen.

Anschließend ist gemütliches Beisammensein im Gasthaus Posthörle.



Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Einladung zur Herbstübung 2010

Am kommenden Samstag den **09.10.2010** findet um **15.00 Uhr**, die Herbstübung der Freiwilligen Feuerwehr Oberwolfach statt, zu der die Kameraden der Alterswehr, sowie auch die interessierte Bevölkerung recht herzlich eingeladen sind.

Übungsobjekt ist das Sägewerk Rothfuß in der Schwarzwaldstraße.

Die Kameraden der Einsatzabteilung treffen sich um **14.30 Uhr** an jeweiligem Gerätehaus.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Markus Spinner
Kommandant



Sportverein Oberwolfach

F-Jugend Turnier

Am kommenden Sonntag dem 10.10. findet am Sportplatz Oberwolfach das F-Jugend Turnier statt. Von 10 Uhr bis 12 Uhr spielen unsere Jüngsten gegen andere Teams aus der Region! Für eine Bewirtung ist gesorgt. Das Trainerteam und die Spieler freuen sich auf Euren Besuch!

SVO Aktive und SV/SG Jugend – Ergebnisse und Vorschau

Ergebnisse

Freitag, 01.10.2010

E-Junioren

17.30 Uhr, SC Hofstetten 2 : SV Oberwolfach 2 1:9
18:30 Uhr, SC Hofstetten : SV Oberwolfach 6:0

Samstag 02.10.2010

B-Juniorinnen

11.30 Uhr, SG Kirnbach : SG Seelbach 1:2

C-Juniorinnen

13.45 Uhr, SV Oberwolfach : SC Hofstetten 0:2

C-Junioren

15.15 Uhr, SV Oberwolfach : FV Sulz 0:1

B-Junioren

15.30 Uhr, SG Oberharmersbach : SG Schapbach 3:4

A-Junioren

15.30 Uhr, SG Auenheim : SV Oberwolfach 4:1

Sonntag 03.10.2010

11.30 Uhr, SV Oberwolfach 3 : DJK Prinzbach 2 2:2

13.15 Uhr, Spvgg Lahr 2 : SV Oberwolfach 2 5:2

15:00 Uhr, Spvgg Lahr : SV Oberwolfach 1:4

Vorschau

Samstag 09.10.2010

E-Junioren

14.00 Uhr, SV Oberwolfach 2 : FC Wolfach 3

D-Junioren

15.00 Uhr, SV Oberwolfach : SG Ohlsbach

C-Junioren

15.15 Uhr, SG Haslach 2 : SV Oberwolfach

A-Junioren

16.15 Uhr, SG Oberwolfach : Kehler FV 2

B-Junioren

16.30 Uhr, SG Schapbach : SG Steinach

Frauen

17.15 Uhr, SV Gengenbach : SV Oberwolfach

Herren

18.00 Uhr, FC Fischerbach 2 : SV Oberwolfach 3

Sonntag 10.10.2010

F-Jugend

10.00 Uhr, Jugendturnier

Herren

15:00 Uhr, SV Oberwolfach : SV Rust

Trainingsbeginn für die Männer

Die Männerriege "Rückenfit" beginnt mit dem wöchentlichen Training heut Donnerstag 7. Oktober um 19.30 Uhr in der Sporthalle.

Anmeldung für Neueinsteiger am ersten Trainingsabend.

Info bei Lydia Schillinger Tel.: 07834/1851

CDU- Ortsverband Oberwolfach

Der CDU-Ortsverband fährt zum Kreisparteitag der CDU Ortenau nach Wolfach.

Am Montag, den 11. Oktober 2010 findet der Kreisparteitag der CDU Ortenau in Wolfach statt. Dabei spricht Rudolf

Köberle MdL, Minister für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden Württemberg zum Thema „Politik in Baden Württemberg für Landwirtschaft und Ländlichen Raum“. Außerdem steht die Wahl von Delegierten für Bundes-, Landes- und Bezirksparteitag auf der Tagesordnung.

Mitglieder des CDU-Ortsverbandes Oberwolfach und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Festhalle in Wolfach.

BLHV Oberwolfach

An alle angemeldeten Teilnehmer zur Holzvergaser Lehrfahrt. Wir treffen uns am 14. Oktober um 15.45 bei der Festhalle in Oberwolfach um Fahrgemeinschaften zu bilden. Beginn der Vorführung ist um 17.00 Uhr in der Fachhochschule in Offenburg.

Altenwerk Oberwolfach

Herzliche Einladung zur diesjährigen Wallfahrt der Altenwerke im Kinzigtal.

Am Mittwoch, den 13.10.2010 findet in der Mater Dolorosa in Bad Rippoldsau ein Wallfahrtsgottesdienst statt.

Um 14.30 Uhr wird Herr Dekan Bürkle aus Offenburg mit uns die heilige Messe feiern und in seinem Predigtwort zu uns sprechen.

Ein Bus fährt ab

Fahrrad- Bächle um 13.30 Uhr

Lindenplatz 13.35 Uhr,

Rankach Sägewerk 13.45 Uhr

Marienkirche 13.50 Uhr

Sägewerk Rothfuß 13.55 Uhr

Nach dem Gottesdienst fahren wir wieder zurück nach Oberwolfach ins Gasthaus Walkenstein, zum gemütlichen Beisammensein.

Wolfszunft Oberwolfach

Am Samstag, 09.10 treffen wir uns um 10:00 Uhr zum Aufbau für unser Oktoberfest.

Grüße aus der Vorstandschaft

Kolping Oberwolfach

Am Freitag, den 08. Oktober treffen wir uns zum Kleinkaliber-Schießen im Schützenhaus im Heubach. Abfahrt ist um 18:45 Uhr am Schaukasten an der Walke oder um 18.50 Uhr am Lindenplatz.

Bei einem kleinen Turnier werden wir den besten Kolping-Schützen ermitteln.

Jahrgang 1962/63

Wanderung Jahrgang 1962/63 Oberwolfach am Samstag, 23.10.2010 von der Walke ins "Schmalzerhisli".

Treffpunkt: 15 Uhr, vor dem Rathaus, in Oberwolfach.

Telefon für Rückfragen: Regina Haas 07834/4378, Robert Müller 07834/859023.

Maria Frieden e.V.

DRINGEND

Wir suchen ab sofort eine günstige Garage, oder einen Kellerraum für unsere Vereinssachen wie Kühlschrank Festzelt usw. Meldet euch bitte bei der 1. Vorsitzenden Brigitte Becker unter 07834 869057.



Probe

Am Donnerstag, 7. Oktober 2010 treffen sich die Mitglieder der Trachtengruppe Oberwolfach um 20.30 Uhr in der Festhalle Oberwolfach zur Tanzprobe.



Schwarzwaldverein Oberwolfach

Seniorenachmittag am Kreuzsattel

Am 9. Oktober lädt der Schwarzwaldverein Oberwolfach seine älteren Mitglieder zum Seniorenachmittag auf die Kreuzsattelhütte ein. Wie immer ist für eine Fahrgelegenheit gesorgt.

Der Bus der Firma Heizmann fährt 13.30 Uhr ab Lindenplatz und um 13.40 Uhr ab Walke zur Kreuzsattelhütte. Bitte schnellst möglichst anmelden bei Taxi Heizmann Telefonnummer: 078349555

Das Vorstandsteam freut sich auf Euch und möchte Euch mit selbst gebackenem Kuchen, einem Viertele Wein und einem gemütlichem Beisammensein verwöhnen.

Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

- **Samstag, 09. Oktober:** Seniorenachmittag in der Kreuzsattelhütte – Herzliche Einladung an alle Ältergewordenen unter den Mitgliedern des Schwarzwaldvereins – Abfahrt mit Kleinbus um 13.30 Uhr am Lindenplatz und einige Minuten später beim Rathaus an der Walke
- **Sonntag, 10. Oktober:** Bewirtschaftung der Kreuzsattelhütte durch Michael und Marlies Öhler aus Lauterbach bei Schramberg zusammen mit dem dortigen Mädchenclub – am Vormittag Rundläufe der Wolfacher Leichtathleten
- **Sonntag, 10. Oktober:** 9.15 Uhr Abfahrt am Schulplatz in Fahrgemeinschaften zur Wanderung in Baiersbronn mit Bernhard Sum (Rathausstraße)
- **Sonntag, 10. Oktober:** 10 Uhr Start am Lindenplatz zur Bike-Tour mit „Milo“ Manfred Harter und „Echle-Reiner“ Reinhard Echle zum Rebmesserstein und ins Schutertal
- **Montag, 11. Oktober:** 19 Uhr Skigymnastik in der Wolfthal-Sporthalle
- **Dienstag, 12. Oktober:** 18.30 Uhr "Dienstagsbiken" mit Franz Müller ab Lindenplatz – Gäste willkommen!
- **Mittwoch, 13. Oktober:** 11 Uhr Abfahrt am Festhallenplatz in Fahrgemeinschaften zur Wanderung mit „Alis“ von Oberharmersbach auf den Langeberg mit Einkehr in der Vesperstube Schneider .
- **Mittwoch, 13. Oktober:** Kein Mittwochs biken – Die Damen haben die Saison beendet!
- **Bitte beachten:** Info im Internet unter www.oberwolfach.de / Unsere Gemeinde / Vereine / Schwarzwaldverein beachten!

Sonntagswanderung in Baiersbronn

Zu einer Tageswanderung lädt der Schwarzwaldverein Oberwolfach am kommenden Sonntag, 10. Oktober, im Gebiet Baiersbronn-Mitteltal ein. Bernhard Sum (Walke) hat

folgende ungefähr zwölf Kilometer lange Wanderung erkundet: Weisenbachhalle, Gäutenbühl, Sattellei, Rinkenturm, Vorderer Tonbach, Waldacker und auf dem Murgtal-Wanderweg zurück nach Mitteltal. Eine Einkehr ist in der Sattelleihütte oder möglicherweise auch im Morlockhof geplant. Beide Häuser gehören zum bekannten Hotelkomplex Bareis und werden bestens bewirtschaftet. Trotzdem ist es ratsam, ein Vesper und ein Getränk in den Rucksack zu packen. Da der Abstieg vom Rinkenkopf recht steinig ist, sollte man feste Wanderschuhe anziehen. Eine Abkürzung ist ab der Sattelleihütte und auch ab dem Rinkenturm möglich.

Mountainbiker „stürmen“ den Rebmesserstein.

Die Saison der Mountainbiker im Schwarzwaldverein Oberwolfach nähert sich dem Ende. „Milo“ Manfred Harter und „Echle-Reiner“ Reinhard Echle laden am kommenden Sonntag, 10. Oktober, nochmals zu einer tollen Herbst-Tour ein. Gestartet wird um 10 Uhr am Lindenplatz. Zunächst geht es talabwärts bis Fußbach. Dann erfolgt der Aufstieg zum Rebmesserstein mit der bekannten Gutta-Hütte. Weiter geht es in Richtung Geroldseck, Reichenbach, Burg Lützelhard, Sodhof, Kammbacher Höhe, Wanglig, Schirrmaierhütte zurück ins Kinzigtal und nach Oberwolfach. Die Tourendaten: ca. 75 Kilometer und 1.000 Höhenmeter! Gerastet wird je nach Wunsch und Bedarf.

Skigymnastik beginnt / Damen radeln nicht mehr

Beim Schwarzwaldverein Oberwolfach rüstet man sich für die Wintersaison. Am Montag, 11. Oktober, beginnt man um 19 Uhr mit der Skigymnastik unter der bewährten Anleitung durch die DSV-Übungsleiter Norbert Haas und Erich Schillinger. Die Damen haben das wöchentliche Mountainbiken abgeschlossen. Über ihre erlebnisreiche Abschluss-tour wird noch berichtet.

Senioren wandern zum Langeberg

Der Langeberg und die gemütliche Vesperstube der Familie Schneider ist das Ziel der Mittwochswanderer mit „Alis“ am Mittwoch, 13. Oktober. Der Ablauf ist wie folgt geplant: Um 11 Uhr fährt man in Fahrgemeinschaften durchs Kinzigtal nach Oberharmersbach auf den Festplatz bei der Kirche. Dort wird geparkt. Man wandert von hier in knapp zwei Stunden hinauf auf den Langeberg, um sich anschließend in der Vesperstube zu stärken. Gegen 15 Uhr bricht man auf zum etwa einstündigen Abstieg nach Oberharmersbach. Hier wird man mit Alois Schoch noch die imposante Kirche besichtigen. Gegen 17.30 Uhr ist die Heimkehr nach Oberwolfach geplant. Bei sehr schlechtem Wetter fasst Alois Schoch als Alternative einen Spiel-Nachmittag bzw. einen MIMA-Besuch ins Auge. Willkommen sind immer auch „Neueinsteiger“ und Gäste.

Nach vier Wochen „Zwangspause“ (aus organisatorischen Gründen) wieder Mundartliches von Alois Schoch:

Mehrmol schu hänn ihr uff „d' Mundartspalt“ g'wartet. Sie isch nit in die „Bürger-Info“ g'startet, nit, weil nix do war g'wese an Heiterem vu mir zuem Lese. Stoff isch für's ganz Johr schu parat, aber 's isch halt monchmol schad, wenn's durch des oder sell passiert, dass nix de Druckerei word offeriert. Irgendwo hockt halt e „Brems“ , wo Spirrboi mocht, wenn 's nit wie g'wohnt an's „Blättli“ word gebe! So isch es halt mol im Läbe!

Wenn jetzt wieder ebbis erscheint und kunnt – no „bellt wieder de Hund“! No goht's wieder witterscht in de „Schnitz“ vum Alis mit Heiterem - un g'reimti Witz! Dass manchi die Beitrag dien vumisse, des hänn vu Wolfe e paar mich losse wisse! Do drüber hab ich mich saumäßig g'freit!